Inhaltsverzeichnis

00:40	
Selle	;

1	Bericht des Vorsitzenden
4	Bericht von Bernd Kühlken
7	Clubleben im YCM
11	Bericht des Sportwartes
12	Bericht des Jugendwartes
14	Arbeitsdienst
16	Bericht über den Zustand der Slippanlage
17	Stadtspaziergang am 21.01.2018
18	Unsere Opti Segler
20	Tagessieg beim "Preis von Lindwerder"
21	Ein "Dankeschön" von Janina
22	Regattaergebnisse 2018
23	Abschiedsbrunch der Seefahrer
24	Pure Natur um Lindwerder
26	"Scampi" Helga Hoffmann u. Hans Rohwer
30	Logbuch "Krümel" 2018 Werner Axmacher
33	Intern
34	Nachruf Hans-Jürgen Vogel
35	Gedenkkaffee für Jürgen Vogel
36	Nachruf Dieter Wiedenhoff
37	Mitgliederliste 2018
42	Yachtliste
44	Hausordnung
46	Termine 2019
47	Vorstand und Ausschüsse
48	Impressum

Foto Deckblatt : Klaus Scherbel

Bericht des Vorstands

Die Neubesetzung im Frühjahr war ein großer Einschnitt in der Arbeit des Vorstands. Der geschäftsführende Vorstand wurde komplett neu besetzt. Immerhin wurde die Kontinuität der Arbeit dadurch sichergestellt, dass 3 Mitglieder des geschäftsführenden Vorstands lediglich von erweiterten in den geschäftsführenden Vorstand gewechselt sind.

Wir sind angetreten, um die Vereinsaktivitäten auf eine breitere Basis zu stellen. Es sind alle eingeladen, sich in die Vereinsaktivitäten einzubringen, ausdrücklich auch Neumitglieder und die bisherigen Vorstandmitglieder.

Das größte Problem für uns war zunächst die Tatsache, dass wir - wegen der sehr umständlichen Prozesse der Deutschen Bank - fast 5 Monate benötigten, einen Zugriff auf die Konten des Vereins und damit einen Überblick über die Finanzen zu bekommen.

Wir konnten inzwischen die Geschäftstätigkeit des Vereins komplett übernehmen. Wir können damit inzwischen auch unsere Rechnungen wieder regulär bezahlen. Wir müssen unserem **Kassenwart** Henry Bürstner dafür danken, dass er die dringendsten Rechnungen zunächst aus eigener Tasche beglichen hat. Inzwischen konnten seine Auslagen in mehreren Tausend Euro komplett erstattet werden.

Wir haben inzwischen auch einen Überblick über die **Beitragszahlungen**. Mehr als 95% der Beitragszahlungen sind bereits pünktlich oder nur mit geringer Verzögerung geleistet worden. Leider gibt's aber noch einige Außenstände, die wir inzwischen angemahnt haben. Wir bitten darum, die noch ausstehenden Beiträge unverzüglich zu begleichen.

Für die Vereinsverwaltung setzen wir seit einigen Monaten das Programm 'Mein Verein' ein, welches uns die Prozesse der Mitgliederverwaltung und der Kassenführung erleichtern soll. Wir werden darüber noch informieren und um eine Einwilligung nach dem Datenschutzrecht bitten. Eine der wichtigsten Änderungen für die Mitglieder ist eine neue Mitgliedsnummer, die von dem Programm automatisch vergeben wird. Vom LSB wird auf Basis des neuen Datenschutzrechts empfohlen, Mitgliederlisten nur sehr eingeschränkt herauszugeben. Da wir die allgemeine Herausgabe von Mitgliederlisten aber beibehalten wollen, da dies im Interesse der Mitalieder ist. müssen wir die vom LSB vorgeschlagenen Einwilligungserklärungen noch entsprechend anpassen.

Was steht für's nächste Jahr an:

Der YCM wird am 26. November 125 Jahre alt. Das **Jubiläum** muss angemessen gefeiert werden. Wir haben in unserer außerordentlichen Mitgliederversammlung im September als internes Jubiläumsfest ein erweitertes Sommerfest am 24. August auf dem Gelände der Söhnelwerft beschlossen. Wir werden zusätzlich einen Empfang für die anderen Vereine, den Berliner und Deutschen Segler-Verband, den

Landessportbund und Politiker voraussichtlich Mitte September veranstalten und eine Jubiläumsschrift erstellen.

Für den **Stadtspaziergang** im Januar 2019 schlagen wir anlässlich des Jubiläums Friedrichshagen vor, der Berliner Stadtteil, in dem der Verein 1894 gegründet wurde und bis 1945 residierte. Wir werden uns um eine Führung durch Kurt Wernicke bemühen und ggf. auch mit einem Besuch des alten Vereinsgeländes einplanen.

Der Arbeitsdienst im September wurde mit großer Beteiligung erfolgreich durchgeführt: Die Bleiverglasung in der Messe wurde neu verkittet. Die Fenster im Jugendraum wurden abgedichtet, der Fuchsbau wurde neue gestrichen, mit einem neuen Fußboden und mit geeigneten Lagerungsmöglichkeiten für Segel ausgestattet.

Wir haben mit der Lindwerder Sunset GmbH, dem neuen Betreiber des Inselrestaurants, eine neue **Fährvereinbarung** weitgehend zu alten Konditionen vereinbart. Wir zahlen wieder ein Pauschale für die Personenfähre. Alle Vereinsmitglieder werden kostenlos übergesetzt. Fährbetrieb ist Mittwoch bis Sonntag ab 9:30 alle halbe Stunde und dann ab 11:30 nach Bedarf bis das Restaurant schließt. Montag und Dienstag ist kein regulärer Fährbetrieb. Die bisherige Vereinbarung zum Montag entfällt. Die Lastenfähre muss wie bisher individuell mit 15 Euro bezahlt werden.

Es wurde beim Restaurant ein neuer über 70 Meter tiefer Brunnen gebohrt. Der wird uns in Zukunft hoffentlich wieder richtiges **Trinkwasser** liefern. Dazu haben wir eine Pauschale von 400 Euro brutto pro Jahr unabhängig vom tatsächlichen Verbrauch vereinbart. Das Ergebnis der jährlichen Untersuchung über die Wasserqualität wird uns dann selbstverständlich bereitgestellt.

Wir haben für die nächsten zwei Jahre eine Modernisierung der sanitären Anlagen geplant. Details dazu werden wir noch kommunizieren.

Im nächsten Frühjahr werden ein neues Klettergerüst und eine Schaukel beschafft und aufgebaut.

Der Vorstand denkt darüber nach, die Hütte hinter dem Fuchsbau auf die südliche Wasserseite zu verlegen, da die Hütte in der Ecke nicht genutzt wird. Die Trailer müssten dann in die Ecke, die dann frei wird.

Wir haben im aktuellen Jahr einen deutlichen **Mitgliederzuwachs** zu verzeichnen. Insbesondere die Jugendabteilung legte deutlich zu. Es konnte wieder eine entwicklungsfähige Teeny-Trainingsgruppe aufgebaut werden. Im nächsten Jahr hoffen wir wieder mit 3 bis 4 Boote an der DJüM teilzunehmen. Um deren Chancen bei Regatten zu verbessern, planen wir eine deutliche Aufwertung des Bootsparks, z.B. durch neue Segel, aber auch die Beschaffung neuer Boote. Der Senat hat für das nächste Jahr wieder ein Förderprogramm für die Beschaffung von Jugendbooten aufgelegt, aus dem wir versuchen werden, Mittel zu bekommen.

Wir haben Mitgliedsanfragen von mehreren Familien mit Kindern erhalten. Die könnten wieder für eine deutliche Verjüngung des Mitgliederbestands führen und der Jugendabteilung weiteren Zuwachs bringen. Wir mussten die Familien erst einmal auf das Frühjahr vertrösten, da eine Verlegung ihrer Boote im Herbst nicht mehr möglich war.

Info: Großveranstaltung auf der Insel am 8.6. und am 24.8.2019 und ggf. eine dritte im Juli mit jeweils bis zu 1000 Teilnehmern. Jeweils nur bis 22:00 Uhr, da es sonst Stress mit den Bewohnern von Hohengatow und der Polizei gibt.

Berlin, 04.11.2018

Dieter Müller-Späth



Der neue Vorsitzende

Liebe YCMlerinnen und YCMler,

ich möchte Euch heute keinen turnusmäßigen Jahresbericht des Vorstands geben, sondern die Gelegenheit meiner Aufgabe als Vorsitzender zum Anlass nehmen, ein kurzes Resümee der letzten 9 Jahre zu ziehen. Der damals neu gewählte Vorstand war angetreten, einiges zu verändern. Und aus meiner Sicht wurde in diesen 9 Jahren mit einer nahezu unveränderten Mannschaft auch einiges positiv bewegt:

2009 **Elektroleitungen**: unser Ziel war es, auf jeden Steg, für jedes Boot erreichbar elektrischen Strom zu legen! Wir haben es nicht zuletzt auch Uli Ernst zu verdanken, dass wir dieses Ziel zügig umsetzen konnten: Im Mai 2009 traten zahlreiche Mitglieder zum Arbeitsdienst an, ein großer Anreiz war der zu fahrende Minibagger, mit dem wir unseren gepflegten Englischen Rasen zum Verlegen neuer Elektroleitung umbrachen. In weiteren freiwilligen Einsätzen konnten wir die Leitungsarbeiten abschließen und Elektroverteiler auf den Stegen montieren.

Im gleichen Jahr initiierte Bernd Szebel aus seiner fachlichen Perspektive eine notwendige, nachhaltige **Nachrüstung des Slipwagens**: Er wurde mit festen Anschlagpunkten für die Winden ausgerüstet und 2 neue Winden angeschafft, die sich seitdem nicht nur bei jedem Aufund Abslip neu bewähren, sondern seitdem auch in den gesetzlich vorgeschriebenen Intervallen von TÜV abgenommen werden!

2010 hatten wir einen extremen Winter 2010, der uns zwang, die Hauptversammlung am 21. März wegen Eisgangs kurzfristig zum Spandauer Yachtclub zu verlegen, die wir ausgiebig für diverse Satzungsänderungen nutzten. Wesentliche Änderungen, wie die Gleichstellung der Mitglieder konnten gleichwohl dennoch keine Mehrheiten finden. gendermäßig ist also noch Luft nach oben!

2011 war kein Jahr der großen baulichen Maßnahmen, sondern des schmerzhaften Lernens und hoffentlich klugen Einsehens: Um Kosten und Vergabe zu sparen, wurde ein Pfahl mit einer vom Yachtclub Rupenhorn geliehenen Ramme mit Handbetrieb erneuert. Wahrscheinlich lag es der Abwesenheit der kräftigen jungen Mitglieder, dass das Vorhaben durch das Hochkurbeln des Rammbärs zur Tortur, wenn nicht zur Folter der Ausführenden wurde. Merke: Schätze Deine Kräfte realistisch ein und überlass es anderen, wenn es geht!

2012 Bewegten uns **2 Themen**: das Thema **Wasser** und das Thema Stegsanierung: Den geplanten Anschluss an die Trinkwasserleitung Berlins war nach negativem Bescheid der Berliner Wasserbetriebe vom Tisch. Die Anforderung, unseren eigenen Brunnen bis auf eine Tiefe von mindestens 80 m neu zu bohren, veranlasste uns als Vorstand schließlich, den YCM an die Trinkwasseranlage des Inselwirts anzuschließen. Erneut wurde der Englische Rasen in Arbeitsdiensten umgepflügt und Trinkwasserleitungen von der Gaststätte bis auf die Stege verlegt.

Das 2. Sorgenkind war bereits seit längerem der **Wellenbrecher**, der durch die kalten Winter mit Eisgang stark gelitten hatte, eine Stegsanierung war unumgänglich. Clubmitglieder hatten die Förderfähigkeit von Sanierungsmaßnahmen an Sportanlagen recherchiert, woraufhin die Versammlung im Herbst beschloss, eine Förderung der Stegsanierung beim Senat zu beantragen. Mit großer Unterstützung durch Jan Lewerenz wurden vom Vorstand die erforderlichen Antragsunterlagen erstellt und beim Senat eingereicht.

2013 War geprägt durch die Frage des **Verbleibs des YCM auf der Insel Lindwerder!!** Uns überraschte ein Anruf des Bezirksamts Zehlendorf, in dem die Kündigung des Inselwirts mitgeteilt wurde, die die zeitgleiche Kündigung des Unterpachtvertrags für das Clubgelände bedeutete!!! Daraufhin wurden die Aktivitäten des Vorstands zum Kauf oder eigenständigen Pachtvertrag auf 180 hochgefahren. Es fanden diverse Begehungen und Gespräche mit Vertretern der Stadtverordnetenversammlung des Bezirksamts Zehlendorf/Steglitz statt, an denen sich engagierte Mitglieder des YCM beteiligten – dennoch es kam zu keiner Entscheidung!

2014 brachte für den YCM Positives wie Negatives: Positiv: Die Fördermittel zur Stegsanierung wurden durch den Senat bewilligt, jedoch scheitert die Auszahlung aufgrund eines fehlenden langfristigen Pachtvertrags. Trotz intensiver Bemühungen des YCM mit dem Bezirksamt einen eigenen Pachtvertrag abzuschließen, gab es aufgrund der politischen Verhältnisse im Bezirk (Grüne wollten die Insel renaturieren) keine Bewegung in der Pachtangelegenheit. Mehr noch: uns wurde ein Ersatzgrundstück angedient, ein 10 m breiter Uferstreifen vor dem Wasserwerk Wannsee, das aufgrund der Größe und fehlender Zuwegung völlig ungeeignet war. Vorstand und Mitglieder waren zu höchst beunruhigt, ließen aber in ihrer Bestrebung, das Clubgelände zu erhalten nicht nach!

2015 war vorstandsmäßig tatsächlich geprägt durch Aktivitäten zum Erhalt eines Pachtvertrags des YCM! Zahlreiche Aktivitäten wie Briefe an den BSV, den Senator für Sport, Treffen mit dem Sportausschuss und dem Umweltamt Zehlendorf wurden dann doch schließlich im Dezember 2015 belohnt und der Vorstand der YCM konnte einen eigenen Pachtvertrag über eine Laufzeit von 25 Jahren mit dem Bezirksamt Zehlendorf abschließen. Neben der dauerhaften Standortsicherung war mit dem Vertrag auch eine deutliche Senkung der Pachtkosten verbunden. An dieser Stelle möchte ich auch meiner Pressesprecherin Dank für ihre unermüdliche Unterstützung danken.

Immer Sommer ergab sich die Chance, ein neues Schlauchboot für die Jugendarbeit zu einem günstigen Preis zu erwerben. Der Haken daran war, dass das Schlauchboot von der französischen Mittelmeerküste herübergeholt werden musste, was Henry, Klaus, Tom und Hase nicht davon abhielten, das Boot in einem Gewaltripp begleitet von Unwettern in den Alpen auf die Insel zu holen.

2016 Im Jahr 2016 bewältigten wir zwei große Herausforderungen: Die Stegsanierung und das Absegeln 2016 für den Bezirk Unterhavel! **Sanierung des Wellenbrechers**: Bereits zum Jahreswechsel 2016 konnten die Arbeiten zur Sanierung des Wellenbrechers und anderer Instandsetzungsarbeiten begonnen werden, da die erforderlichen Verträge und Finanzierungen bereits im Vorfeld vorbereitet worden waren. Dank an Jan Lewerenz.....-

Nach engagierter und vorausschauender Organisation (Dank an Ramsi Kusus, Wiebke Bergemann, Marianne Scherbel u.a,.) des Absegelfests Unterhavel am 10. September konnten wir trotz widrigen Wetters eine gelungene Veranstaltung organisieren (dank noch einmal an alle Mitwirkende), die mit einem positiven Feedback des Berliner Seglerverbands und des Bezirks Unterhavel sowie einzelner Gäste belohnt wurde.

2017 Hat der YCM endlich auch die Entwicklung in Richtung Digitalisierung 4.0 genommen, hier Dank an Klaus. Der Vorstand und engagierte Clubmitglieder haben es geschafft, einen ansprechenden Internetauftritt des YCM ins Netz zu stellen und mit Inhalten zu füllen.

Was in meinem Resümee fehlt und ich sehr bedauere, sind viele Erfolgsnachrichten vom **Segelsport**. Ich freue mich, dass die traditionsreiche Teeny-Regatta "Preis von Lindwerder" nach wie vor vom YCM durchgeführt werden kann (Dank an Dieter für die jährliche Terminierung, an alle Helferinnen für das Gelingen). Nicht immer war der seglerische Nachwuchs Anreiz dazu, aber zurzeit haben wir ja erfreulicherweise wieder hoffnungsvolle Teams am Start, was mich besonders freut auch weibliche!

Ein kurzes Resümee - wie ich es jetzt versucht habe - läuft immer Gefahr, Wesentliches zu vergessen, ich bitte dafür an dieser Stelle um Entschuldigung, es gibt sicher sehr viele Herausforderungen und deren Bewältigung mehr an dieser Stelle zu berichtigen und zu würdigen als ich es jetzt getan habe. Wir hatten zu Beginn zwei wesentliche Ziele: den Segelsport zu fördern und den Club nachhaltig aufzustellen.

Zweiteres ist uns meiner Ansicht nach jedenfalls ganz gut gelungen: das wichtigste ich möchte es an dieser Stelle noch einmal unterstreichen: wir haben eine eigenständigen Mietvertrag, der uns gerade auch zurzeit unabhängig vom wirtschaftlichen Schicksal des Inselwirts macht und uns langfristige Perspektive sichert!

Die sportliche Aktivitätssteigerung ist leider nur unvollständig gelungen: Positiv ist die Jugendarbeit (Dank vor allem an Klaus, Lukas, Martin, Inge, Julian und Felix und die jährliche Ausrichtung des PvL: Ansätze zu einer verbesserten Jugendarbeit wurden seit 2015 intensiviert und haben in getrennten Trainingsgruppen für Optimisten und Teenys ihre Umsetzung gefunden. Dazu gehört auch die Etablierung der Freundschaftsregatta mit dem DSC, die zweimal im Jahr stattfindet.

Die Etablierung einer bzw. mehrerer verbindlichen clubinternen Regatta/en dagegen ist nicht gelungen, das bedauere ich sehr. Wenn ich auf andere Clubs schaue, die eine Pflicht zur Teilnahme an clubinternen Regatten haben, dann sehe ich große Gestaltungsmöglichkeiten für den neuen Vorstand.

Nicht unerwähnt bleiben soll aber ein weiteres wichtiges seglerisches Standbein des YCM: das Fahrtensegeln, das viele Mitglieder mit ihren Booten jeden Sommer in die Reviere der Ostsee führen, oder auch die Blauwassersegler, die fernere Reviere mittels Charter erkunden und alle den YCM auch in fernen Revieren bekannt machen.

Zum Abschluss möchte ich allen Mitgliedern des YCM für ihren Beitrag zu einem lebendigen Clubleben und vielen erfolgreichen Veranstaltungen danken. Meinen Vorstandskollegen danke ich für ihre engagierte Mitarbeit und Unterstützung und wünsche mir, dass auch der neue Vorstand den Club in eine erfolgreiche Zukunft mit vielleicht anderen Prämissen führt.

Bernd Kühlken

Das Clubleben im YCM

Im Jahr 2018 fanden verschiedene Veranstaltungen statt, die das Clubleben bereichert und den Gemeinsinn gestärkt haben.

Auf der Hauptversammlung wurde ein neuer Vorstand gewählt, der sich inzwischen konstituiert hat und mit neuen frischen Ideen seine Arbeit aufgenommen hat.

Auf den weiteren Mitgliederversammlungen im Herbst stellte der Veranstaltungsausschuss die Planung für das 125jährige Jubiläum des YCM vor, das von den Mitgliedern mehrheitlich befürwortet wurde. Über die Verwaltung des Vereins und weitere Tätigkeiten berichteten die zuständigen Mitglieder des Vorstandes.

Sportliche Höhepunkte waren der Preis von Lindwerder, die beiden Freundschaftsregatten mit dem befreundeten DSC, die internen Regatten, die auswärtigen Regatten der Teeny-Gruppe, die Beteiligung zweier Kinder der Optigruppe bei einer Regatta des SC Gothia, die Clubmeisterschaft der Jugend und das regelmäßige Segeltraining unserer Jugend.



Foto Klaus Scherbel

Preis von Lindwerder Steuermannsbesprechung



Foto: Klaus Scherbel Freundschaftsregatta Regatta Anweisungen



Foto: Klaus Scherbel Der Start

Für die Bildung organisierte Ramsi einen Spaziergang durch das Regierungsviertel .



Das Paul-Löbe-Haus

Beim Aufslipp halfen die meisten Kameraden und Kameradinnen fleißig mit, sodass am Ende alle Boote sicher an Land gebracht wurden.



Zu guter Letzt sorgten gemeinsame Veranstaltungen für Unterhaltung und leckeres Essen. Zu nennen sind da das Sommerfest, der Abschiedsbrunch der Seefahrer, die An-und Absegel -Kaffeetafel und das Martinsgansessen.

Zur Vorbereitung der Feste hat der neue Veranstaltungsausschuss tolle Arbeit geleistet, dafür ein herzliches Dankeschön.

Auch allen Helfern, unter ihnen auch zahlreiche Jugendliche, für ihren Einsatz bei den vorgenannten Veranstaltungen sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Der ehemalige 2. Vorsitzende

Klaus Scherbel



Foto Klaus Scherbel

Appell zum Niederholen des Standers

Bericht des Sportwartes

Die vergangene Segelsaison 2018 ist aus Sicht des Yacht-Club Müggelsee insgesamt sehr positiv zusammenzufassen.

Die Beteiligung der Jüngsten und der Jugend an Regatten hat sich weiterhin erfreulich entwickelt, obwohl der Aufwand, gerade an Regatten außerhalb Berlins zu melden und teilzunehmen, für alle Beteiligten mit zeitlichen, körperlichen und finanziellen Beeinträchtigungen verbunden ist. Somit ist den aktiven Seglern und zumeist deren Eltern für diesen Einsatz sehr zu danken.

Grundlage für die erfolgreiche Regattateilnahme ist das wochenendliche Training, welches durch unsere ehrenamtlichen und erfahrenen Trainer sorgfältig und geduldig angeboten wird. Denen sei hiermit ebenfalls gedankt.

Die Teilnahme unserer Mitglieder an den internen Regatten ist im Gegensatz zu den Tiefpunkten vor wenigen Jahren, wo manchmal nur 3 Boote starteten, wieder reger geworden. Ich habe kürzlich Ergebnislisten alter Jahrgänge gefunden, wo reichlich über 10 Boote dabei waren.

Dass an dem Modus der internen Regatten noch Optimierungsbedarf besteht, ist uns klar und es wird an alternativen und pragmatischen Lösungen gearbeitet. Diese sollten es ermöglichen, dass wieder mehr Boote chancengleich an den "Internen" teilnehmen und jeder ein Erfolgserlebnis ersegeln kann. Speziell sollten die Jugendlichen eingebunden werden, so dass wieder ein richtiger "Clubmeister" ermittelt werden kann.

Der Regatta zu Ermittlung des Jugendclubmeisters ist dieses Jahr erstmalig ausgetragen worden und wird von nun an regelmäßig stattfinden.

Der "Preis von Lindwerder" ist wie immer souverän und erfolgreich ausgerichtet worden. Hier ist allen Beteiligten, die durch ihre professionelle Arbeit dazu beigetragen haben, ebenfalls zu danken.

Im folgendem Jubiläumsjahr ist der PvL für den 15. Und 16. Juni angesetzt und dafür vom Vorstand wieder allgemeiner Arbeitsdienst ausgerufen worden.

Diesen positiven Eindruck könnte nur eine noch regere Teilnahme der reiferen Jugend an Regatten anderer Clubs noch verbessern.

Ich wünsche Euch einen besinnlichen Jahreswechsel und eine schöne Segelsaison im Jubiläumsjahr 2019.

Michael Plage

Bericht des Jugendwartes - Die Saison 2018

Zum Beginn der Segelsaison 2018 übernahm ich das Amt des Jugendobmannes. An meiner Seite unser langjähriger Opti Trainer und Familienvater Lukas Koller. Wir hielten die Kombination aus ehemaligem Jugendsegler, Trainer und Familienvater für eine gute Ausgangsposition zur Ausübung des Amtes.

Der regelmäßige Trainingsbetrieb unserer Opti- und Teenyflotte begann Ende April. Unser Trainerteam um Klaus und Lukas (Schwerpunkt Opti) und Conni und Inge (Schwerpunkt Teeny+420er) organisierten selbstständig die Termine zum Aufriggen der Boote und den Start des Wassertrainings.

Um eine erfolgreiche Saison zu gewährleisten setzten wir, d.h. der Jugendausschuss, das Trainerteam und ich, uns zum Saisonbeginn zusammen. Auf der Tagesordnung standen Punkte wie Trainingstermine, Regatten, Neuanschaffungen und die Teamstärke. Wir einigten uns darauf, dass in der Saison 2018 die verschiedenen Bootsklassen parallel an einem Termin, Samstagvormittag, trainieren. Wir sahen darin die beste Möglichkeit, möglichst vielen Kindern den Zugang zum Segeln zu ermöglichen. Das Konzept der gemeinsamen Saisonplanung mit allen Beteiligten der Jugendabteilung hat sich ausgezahlt und wir werden weiterhin so verfahren.

Besonders stolz sind wir darauf, dass wir eine ständig wachsende Gruppenstärke haben. Sowohl zu Beginn der Saison, als auch im Sommer sind neue Segler dazu gekommen. Ich möchte jedes neue Jugendmitglied, inklusive der Eltern, nochmals von meiner Seite Willkommen heißen.

Neben dem regelmäßig stattfindenden Training gab es zusätzlich weitere Veranstaltungen. Sowohl im Frühjahr, als auch im Spätsommer hat eine Freundschaftsregatta mit der Jugendabteilung des DSC stattgefunden. Unsere YCM Jugendsegler waren zahlreich vertreten mit einer durchweg soliden Leistung.

Erstmalig haben wir eine Clubmeisterschaft der YCM Jugendabteilung ausgetragen. An dieser Stelle gratulieren wir nochmals unserem langjährigen Jugendmitglied Lasse Scherbel zum Sieger 2018 und damit zum ersten YCM Jugend-Clubmeister. Dieses Event kam bei allen Seglern gut an und ich hoffe, dass wir dieses in den nächsten Jahren und Jahrzehnten beibehalten. Der Wanderpokal wartet auf weitere, eingravierte Namen.

Der lange Winter bis zur Saison 2019 wird sinnvoll genutzt. Conni wird Theorieunterricht geben und die neuen Kinder können ihre Jüngstenscheine erwerben.

Besonderes Lob gilt unseren Seglern, die den YCM außerhalb unseres Vereins auf Regatten und Meisterschaften vertreten haben. Ich hoffe, dass das in der kommenden Saison so weiterläuft oder sogar noch ausgebaut wird.

Die Ziele für die kommende Saison sind die regelmäßigen Trainingsbetrieb fortzuführen, unseren Jüngsten die Grundlagen des Segelsports zu vermitteln, die Fortgeschrittenen für ihre ersten Regatten vorzubereiten und jedes YCM Jugendmitglied individuell, im Rahmen unserer Möglichkeiten zu fördern und den Spaß am Segeln zu vermitteln.

Als allerletztes Danke ich nochmals allen Beteiligten der YCM Jugendabteilung. vor allem unserem Trainerteam, aber auch alle die im Hintergrund am Erfolg dieser Saison beigetragen haben.

Gez. Felix Bergemann i.Z.m. Lukas Koller



Start zur Jugend-Clubmeisterschaft

unten der Jugend-Clubmeister Lasse



Arbeitsdienst und außerordentliche Mitgliederversammlung am 22.09.2018

Viel geschafft!

Am Samstag, den 22.09.2018, lud der Vorstand zum Arbeitsdienst und zur außerordentlichen Mitgliederversammlung ein.

Nach kurzer Begrüßung und Einführung in den Tag begann der durch den Bauausschuss gut vorbereitete Arbeitsdienst.

Vorrangige Ziele sollten sein, die im Clubraum undichten Fenster mit Bleirahmungen zu schließen und den Fuchsbau (Jugendhütte) vor Fäulnis und Pilzbefall zu schützen.

Zahlreiche Helfer*Innen begannen fleißig zu arbeiten. So wurden die Bleirahmungen an den Fenstern vorsichtig angehoben. Der alte, brüchige Altsilikon wurde entfernt, neuer Kitt eingebracht. Und der Holzrahmen wurde geschliffen. Nur der Holzschutz konnte mangels Zeit nicht mehr aufgetragen werden. Das werden Freiwillige in den nächsten Tagen nachholen.

Im Fuchsbau montierte man neue Regale. Die Balkenunterkonstruktion des Fußbodens wurde verstärkt, neue Bodenplatten wurden zugeschnitten und verschraubt. Die Jugendhütte erhielt weiterhin eine neue Rampe. Mit den vielen mitgebrachten Schleifmaschinen wurden die Außenwände abgeschliffen, Risse mit Holzspachtel gefüllt. Zu guter Letzt wurde gestrichen. Der Fuchsbau leuchtet nun im Schwedenrot. Im kommenden Frühling wird ein zweiter Anstrich erfolgen.

Außerdem präparierten Mitglieder die Schienen für das anstehende Slippen.

Die Windenverantwortlichen erhielten ihre jährliche Unterweisung.

Als Belohnung für den geleisteten Arbeitsdienst gab es Grillwürstchen und Freigetränke.

Um 15.00 Uhr begann dann die außerordentliche Mitgliederversammlung. Es gab nur zwei Tagesordnungspunkte, die Feier zum 125-jährigen Bestehen des YCM und Verschiedenes.

Der Veranstaltungsauschuss hatte eine Präsentation ausgearbeitet, in der drei Veranstaltungsorte mit den für die Mitglieder entstehenden Kosten vorgestellt wurden: das Clubgelände ergänzt durch Zelte, der Spreespeicher an der Spree zwischen Oberbaumbrücke und Elsenbrücke und die Söhnel Werft am Teltowkanal in Kohlhasenbrück.

Es gab ein sehr eindeutiges Abstimmungsergebnis. Von 32 stimmberechtigten Mitgliedern entschieden sich 29 für die Söhnel-Werft. Auch eine Umfrage im nicht abstimmungsberechtigten Publikum ergab eine sehr breite Zustimmung für die Eventlocation am Teltowkanal.

Wir feiern unser 125- jähriges Jubiläum also am 24.08.2019 in der Söhnel-Werft GmbH, Neue Kreissstraße 50, 14109 Berlin. Auf jedes erwachsene Mitglied kommen Kosten in Höhe von 50,00€ zu, Kinder zahlen 25,00 €

(www.soehnelwerft.berlin.de)

Der Vorstand bedankt sich ausdrücklich für die rege Teilnahme am Arbeitsdienst und an der Versammlung.

Wiebke Bergemann



Foto Sheila Thalau

der Fuchsbau wird saniert



Foto Sheila Thalau

neuer Fußboden und Halterungen





Foto Wiebke Bergemann

Foto Sheila Thalau

Bericht über den Zustand unserer Slippanlage

wir haben gegen eine Spende von 50 Euro die Rettungstaucher der DLRG nach dem Unterwasserbereich unserer Slippanlage tauchen lassen. Zwei Taucher waren damit fast zwei Stunden beschäftigt.

Sie haben uns mündlich folgende Beschreibung geliefert:

Die Slippanlage geht unter Wasser bis ca. 1 Meter vor den ersten Pfosten bzw. Dalben, der mittig in der Flucht der Slippanlage steht. Am Ende der Schienen befindet sich beidseitig ein ca. 20 cm hoher Anschlag. Wie der befestigt ist, konnten die Taucher nicht feststellen. Wahrscheinlich ist er festgeschweißt.

Die Schienen liegen auf Schwellen die in einem relativ dichten Abstand sind. Die letzte Schwelle scheint eine Betonschwelle zu sein. Die Schwellen liegen auf zwei Längsbalken, die jeweils mittig unter den Schienen liegen. Die Schwellen stehen dabei seitlich ein Stück über. Die Schienen sind wahrscheinlich nicht auf jeder Schwelle befestigt. Die Längsbalken liegen auf Pfosten auf, die wahrscheinlich aus Stahl sind. Sie haben eine glatte Oberfläche und sind wahrscheinlich tief in den Sand getrieben. Am landseitigen Ende liegen die Längsbalken wahrscheinlich auf dem Sand auf. Die Vermutung, dass die Schienen im Unterwasserbereich auf einem Gestell liegen, ist also korrekt

Der Zustand des Materials konnte nur durch fühlen und kratzen ermittelt werden. Beide Taucher haben davon berichtet, dass das Holz fest und in einem sehr guten Zustand ist.



Taucher in Aktion

Stadtspaziergang am 21.01.2018

Unser Stadtspaziergang führte uns in diesem Jahr in den Deutschen Bundestag.

Besonders danken möchten wir dem Bundestagsabgeordneten Herrn Heilmann, der uns diesen Besuch ermöglichte. Dank gebührt ferner seinem Mitarbeiter Herrn Klawun, der uns in einer hochinteressanten Führung durch die Häuser des Bundestages mit einer Fülle von Informationen über die parlamentarische Arbeitsweise und reichlich Anekdoten versorgte.

Unser Rundgang führte uns durch das Paul-Löbe-, Marie-Elisabeth-Lüders- und Jakob-Kaiser-Haus und endete im Reichstag.

Wir lernten viel über die Arbeit in den Ausschüssen des Bundestages und merkten, dass die Bauten die Ausdehnung einer kleinen Stadt haben. Herr Klawun zeigte uns einige Kunstwerke in den Häusern und erläuterte uns deren kritische Auseinandersetzung mit Politik

Persönlich habe ich zum ersten Mal vom FC Bundestag gehört, der offizielle Trikots der Deutschen Fußballnationalmannschaft tragen darf.

Nach unserem 3-stündigen Rundgang war es Zeit, sich in der Ständigen Vertretung am Schiffbauerdamm zu stärken, über das erlebte zu resümieren und den Ausflug ausklingen zu lassen.

R.Kusus



Unsere Opti-Segler

Unsere fortgeschrittenen Opti-Segler haben beim regelmäßigen Training keinen Spaß mehr.

Immer nur um die Tonnen fahren; langweilig!

Wir sind dazu übergegangen auch längere Fahrten zu unternehmen, zum Beispiel zu anderen Vereinen

Es müssen nun neue Herausforderungen her um das Segeln im Opti wieder interessant zu machen; das Regattasegeln.

Zuerst war das die Freundschaftsregatta mit dem DSC und einem Start von Sebastian und Tim beim Jüngsten-Zirkus Unterhavel.

Beide haben sich gut geschlagen, Tim 4. und Sebastian 6. von 15 Booten.

Schließlich konnte ich Sebastian und Tim motivieren an einer richtig großen Wettfahrt teilzunehmen.

Der GOTHEN-Cup Opti B am 23./24. Juni 2018.

Gemeldet waren laut Teilnehmerliste 102 Boote, 92 Boote sind gestartet.

Am ersten Tag wurden zwei Wettfahrten gesegelt bei 3 bis 5 Windstärken, bei teilweise bewölktem Wetter und Wellengang.

Die Bedingungen waren für alle schwierig und sicher sehr anstrengend.

Unser Jungs hatten sich immer ordentlich Wind gewünscht, nun konnten sie zeigen ob sie damit zurecht kommen.

Gleich bei der ersten Wettfahrt sind viele Boote gekentert und mussten ihre Boote leer schöpfen und verloren dadurch viele Plätze. Auch einige gaben auf und segelten nicht weiter.

Tim wurde 66. und Sebastian 74.

Zur zweiten Wettfahrt trat Sebastian nicht mehr an und auch nicht am Sonntag, es war wohl zu viel für ihn.

Tim wurde bei der zweiten Wettfahrt sogar 43.

Am Sonntag dann wieder zwei Wettfahrten, das Wetter noch schlechter nur Regen aber etwas weniger Wind und sehr kühl.

Tim belegte Platz 74 und 67.

Im Endergebnis belegte Tim dann den 62. Platz und Sebastian mit nur einer Wettfahrt den 88. Platz.

Am Sonntag gab es im SC Gothia eine tolle Siegerehrung, alle Segler, Trainer und Eltern waren anwesend. Für die ersten 15 waren Pokale vorgesehen. Alle Kinder erhielten ein T-Shirt zur Erinnerung.

Alle Teilnehmer wurden namentlich verlesen von der letzten Stelle bis zur ersten, auch die die nicht alle Wettfahrten mit gemacht haben !

Für die Kinder und anschließend für die Trainer gab es Kaiserschmarrn mit Apfelmus.

Leider konnten unsere beiden Teilnehmer nicht anwesend sein.

Die Siegerehrung eines jeden sportlichen Wettkampfes ist immer Bestandteil der Veranstaltung!





Tim im Ziel

Sebastian an der Kreuz



Tagessieg für den YCM beim Preis von Lindwerder 2018

Sarah und Finn gewannen ihre erste Wettfahrt! Nachdem am Samstag der Titel bereits nach drei eingefahrenen ersten Plätzen an den PSB24 vergeben war, gelang es den beiden am Sonntag für den YCM noch einen Tagessieg einzufahren. Herzlichen Glückwunsch!

Am 09./10.06.2018 richteten wir zum 22. Mal den Preis von Lindwerder aus, dieses Mal gleichzeitig als Berliner Landesjüngstenmeisterschaft 2018.

Wir stellten an diesem Wochenende mit 21 Teenies das teilnehmerstärkste Feld in Deutschland, gleichzeitig wurden Regatten an der Schlei und auf dem Dümmer See gesegelt. Nicht nur Berliner waren gemeldet, sieben Kinder in Begleitung ihres Trainers und ihrer Eltern hatten den langen Weg aus Ostfriesland in die Hauptstadt genommen.

Insgesamt wurden an diesem heißen Wochenende vier Wettfahrten bei mäßigem Wind gesegelt. Wir gratulieren unseren Berliner Meisterinnen, dem Team Jasmin Lang und Florentin Gerlach aus dem PSB 24. Der BSV-Jugendobmann, Oliver Kant, übergab den beiden Seglerinnen die Siegermedaille zur Berliner Landesjüngstenmeisterschaft 2018.

Unsere Teams mit Sarah und Finn (Teeny x70), Anna und Pepe (Teeny 699) und Ronan und Elias (Teeny 576) belegten die Plätze 5, 11 und 20.

Wir wünschen dem Team 699, Anna und Pepe, viel Glück für die Ende Juli stattfindende Deutsche Jüngstenmeisterschaft auf dem Steinhuder Meer. Außerdem danken wir allen Helfer*innen an Land und auf dem Wasser für die tatkräftige Unterstützung dieser wieder gelungenen Veranstaltung.

Wir freuen uns schon auf den PvL 2019.

Wiebke Bergemann

Sarah und Finn



Ein "Dankeschön" von Janina Ahrens

"Krass" wie die Zeit vergeht.....

So lautete in dem Jahrbuch vor 2 Jahren mein Dankeschön an alle meine Segellehrer im YCM, die mir das Segeln beigebracht haben....

Nun ein dickes Dankeschön unter dem gleichen "Motto" an Inge Neumerkel, die mir nun genau 2 Jahre später auch alle Manöver für das Motorbootfahren gezeigt hat. Sie ist dann am Prüfungstag alleine mit mir zur Prüfungsstelle gefahren, da die Anderen in den Herbstferien erst ihren Prüfungstermin hatten, wo ich verreist war. Die Knoten und den Theorieteil konnte ich ja schon vom Segelschein, so dass es für mich nun nicht sehr zeitaufwendig war, den Motobootschein zu bestehen. Wenn Inge und ich mal keinen geeigneten Termin zum Manöver fahren gefunden haben, hat auch Jens das ganz prima gemacht, also auch hier ein dickes Dankeschön.

Momentan habe ich nun auch immer viel Anderes "um die Ohren", aber ich freue mich trotzdem schon auf den nächsten Sommer und dass ich nun beide Scheine habe und somit auch alleine die Boote fahren kann.



Regattaergebnisse 2018

Preis von Lindwerder Teeny 9.6. - 10.6.2018 Berlin

- 5. Platz Sarah Ahrens, Finn Schneider
- 11. Platz Anna Neumerkel, Pepe Neumerkel
- 20. Platz Ronan O'Leary, Elias Vagarri

IDJÜM 2018 Teeny 29.7. - 3.8.2018 Yachtclub Steinhuder Meer

18. Platz Anna Neumerkel, Pepe Neumerkel

Teeny Trophy 2018 1.9. - 2.9.2018 Yacht-Club Stößensee e.V.

- 5. Platz GER 699 Anna Neumerkel, Pepe Neumerkel
- 10. Platz GER 701 X Sarah Ahrens, Nuria Alpers
- 21. Platz GER 140 Finn Schneider, Alexander Niehe
- 23. Platz GER 576 Elias Vagarri, Tristan Frederichs

Teeny Ausklang 29.9. - 30.9.2018 Tourensegler Vereinigung Tegel

- 8. Platz GER 699 Anna Neumerkel, Pepe Neumerkel
- 15. Platz GER 701 Sarah Ahrens, Nuria Alpers
- 19. Platz GER 576 Finn Schneider, Tristan Frederichs

1. Freundschaftsregatta mit dem DSC

- 1. Platz Janina Ahrens 420er
- 1. Platz Sarah Ahrens Teeny

1. Interne Regatta 2018

- 1. Platz Falk Greve, Michael Plage H-Boot 288
- 3. Platz Helga Hoffmann, Hans Rohwer Dehler 28
- 4. Platz Klaus Scherbel, Lasse Scherbel, Hanse 291
- 5. Platz Lukas Koller Victoire 26

Abschiedsbrunch der Seefahrer





Christine im Dauereinsatz

Lukas auch







Kindertisch









Ostseetörn SCAMPI 2018 Helga Hoffmann und Hans Rohwer.

Der Frühling war vielversprechend, wir sind ein Jahr älter geworden und jedes Jahr stellt man sich die gleiche Frage: sollen wir es noch einmal wagen? Aber wenn nicht jetzt, wann denn? Also wird wieder ran geschleppt und gepackt und am 13.6. war es dann wieder einmal so weit. Schleuse Spandau ist dicht und muss umfahren werden über Charlottenburg und Plötzensee, eine neue Erfahrung. Dann das übliche: Oderberg und Stettin, dann das Haff bis in die Peene, Alles lief gut. Kaum kommt man auf die Ostsee. ist Schluss mit lustig. Es ziehen dunkle Wolken auf. Regen. Wind. schlechte Sicht und Temperaturabfall nach den vergangenen warmen Tagen. Auf dem Weg nach Norden an Rügens Ostküste wird dem Boot und der Besatzung schon Einiges abverlangt. Sind wir die einzigen "Verrückten" auf der Ostsee? Glowe ist erreicht, das Zeug ist weitestgehend getrocknet und die Moral ist stabil. 2 Tage Pause. Soviel Zeit braucht auch der Wind. um sich auf brauchbare 4Bft. abzuschwächen. Morgens um sechs geht's los. Bis zur Nordspitze Bornholms sind es über 63 Seemeilen. Die schaffen wir in 11 Stunden. Peilung auf Nordost mit halbem Wind und dann immer geradeaus, das ist Seesegeln vom Feinsten. Hier in Sandvig ist es ruhig und abends tröpfelt es leicht, aber es verspricht, sonniger und wärmer zu werden. Bornholm ist teuer, deshalb bleiben wir auch nur zwei Nächte. Von jetzt ab werden die Tagesetappen kürzer ausfallen. Nach Schweden ist es nicht allzu weit. Es ist nur noch schwacher Westwind vorhanden. Um ein bisschen Tempo zu machen, wird der Spinnaker ausgepackt. Der macht aus wenig Wind optimale Fahrt. So werden es doch wieder 50 Meilen und wir erreichen einen gut gefüllten Hafen auf Hanö. Endlich kann ich die schwedische Gastlandflagge zeigen. Nächster Morgen: kein Wind, dafür NEBEL. Hier ist es schön, hier bleiben wir erst einmal.

2 Wochen sind rum und wir sind schon in Schweden. Wer hätte das gedacht? Wir sind mittlerweile schon in Sandhamn an der südöstlichen Ecke Schwedens angekommen, hatten uns die Fahrt aber etwas weniger holprig vorgestellt. Eine Wind- und Wellenrichtungsänderung fand leider nicht statt. So mussten wir kreuzen und haben auf der Höhe von Karlskrona beigedreht und sind durch die Schären am nächsten Tag bis Sandhamn gesegelt. Hier wieder 2Tage Pause wegen NNO Wind 4-5 Bft. mit ca. 1 m Welle. Hier und jetzt ist Zeit und Gelegenheit, einiges festzuhalten, das mir schon eine Weile nicht aus dem Kopf geht. Nach so vielen Jahren - hat sich da schon eine Routine. eine Sorglosigkeit eingeschlichen? Man glaubt, auf dem Wasser alleine zu sein und plötzlich gibt ein Frachter hinter mir Schallsignal, weil ich ihn nicht gesehen hatte. Das ist mir das erste Mal passiert. Das nächste Ding : ich segele Richtung Osten, kann den Kurs aber nicht halten und komme soweit unter die Küste, dass der Tiefenmesser plötzlich nur noch 8 Meter statt 25 anzeigt. Ich drehe mich um und wäre fast auf eine Schäre geknallt. Man sollte doch öfter mal Kurs und Position kontrollieren. Ich hoffe, dass mein Glück noch ein bisschen anhält, wir unsere Reise unbeschadet fortsetzen können und unser Ziel GOTLAND dieses Jahr endlich erreichen. In Sandhamn bleiben wir dann doch 4 Tage. Man kann sich im Hafen Fahrräder einfach so nehmen und damit kleine Ausflüge oder Besorgungen machen. Helga fuhr los, um in einem Holzhäuschen, wo Naturprodukte, wie Gurken, Möhren, Eier usw. angeboten werden, noch ein paar Kartoffeln zu kaufen. Ich staunte nicht schlecht, als neben unserem Boot ein Pkw mit Fahrrad auf dem Heck hielt. Helga stieg aus und erklärte, sie hätte wegen Schmerzen im Bein nicht aufs Fahrrad steigen können und einen Anwohner um Hilfe gebeten, der sie

zum Hafen zurückbrachte. In Schweden ist das fast immer eine selbstverständliche Hilfsbereitschaft. Unsere Reise hat also doch Spuren körperlicher Anstrengung hinterlassen. Nach 2 Tagen Ruhepause ging es mit schwachem Wind weiter über Bergkvara, Kalmar und Borgholm bis nach Oskarshamn.



Idylle von Oskarshamn

Teils sonnig warm mit schwachem Wind oder mit ein paar Tropfen Regen aus bedecktem Himmel. Jetzt sind wir nach dreieinhalb Wochen genau da, wo wir im letzten Jahr umgekehrt sind. Nun steht die Entscheidung an, ob es möglich ist, Gotland anzuvisieren oder nicht. Der Wind kommt hier seit einiger Zeit aus östlicher bis nördlicher Richtung, eher schwach bis mäßig. Um Gotland herum zeigt der Windfinder aber eher 6-7 Bft. an. Die Welle möchte ich eigentlich dem Boot und der Besatzung ersparen.Da es uns in Oskarshamn Ernemar immer gut gefallen hat und wir zeitlich genug Spielraum haben, warten wir noch ein wenig ab und beobachten, was das Wetter so vorhat. Nach 4 Tagen ist die Entscheidung gefallen. Aus mehreren Gründen haben wir verzichtet, so einen 60 Meilen Tagestörn gegen die vorherrschende Wellenrichtung zu wagen. Wir wollen das Boot und unsere Knochen schonen. Da wir nicht gut zu Fuß sind und jetzt Visbys Hafen reichlich voll ist, sparen wir uns den Hin- und den Rückweg. Mit schwachem Rückenwind sind wir indes wieder durch den Kalmarsund zurück in Sandhamn und schauen, wie es weiter geht in kleinen oder größeren Schritten. Das Wetter ist super. Im Grunde ist alles perfekt, aber man weiß nie, was kommt. Sandhamn ist nicht unbedingt so attraktiv, um dort länger zu liegen. Was haben wir für Möglichkeiten? Antwort: langsam nach Westen vorarbeiten. Auch motoren gehört zum Segeln. In gemütlicher Fahrt durch die Schären an Karlskrona vorbei sind wir ein

schönes Stück vorangekommen und haben in Rönneby festgemacht. Kaum angelegt, zog eine dicke Gewitterwolke auf, blieb aber ohne Folgen. Sie hat sich wahrscheinlich vor uns erschreckt und dann mit einem entfernten Grummeln wieder zurückgezogen. Hier sind jetzt sommerliche Temperaturen in schöner Umgebung angesagt. Es ist Mitte Juli in einem Supersommer, wie ihn die Schweden lange nicht gehabt haben. Warum nicht hierbleiben?



Fähre nach Karön

Samstags sind wir in Rönneby angekommen und haben gestern ,am Dienstag, nach Karön verholt, etwa 200 Meter.Eine verträumte kleine Insel. Heute hat es nach langer Zeit geregnet, sich aber nicht wesentlich abgekühlt. Hier kann man länger bleiben und relaxen. Der Wind schwächelt allgemein. Es ist alles in schönster Ordnung. Aber man kann nicht ewig bleiben. Ein Regentag seit Langem. Dann wollen wir weiter. Mit brauchbarem NW Wind kommen wir bis Hällevik voran, bleiben eine Nacht, um am anderen Morgen in einer Superfahrt (fast 6 kn Schnitt) Skillinge, südlich von Simrishamn zu erreichen. Zur Zeit ist der Wind hier morgens sehr schwach und wird erst nachmittags lebhafter. Wir bleiben hier 2 Tage, fahren dann doch weiter. Morgens mit Motor und unter Segel bei langsamer Fahrt. Aber wir kommen voran. Heute ist Mittwoch der 25. Juli und wir befinden uns nach jeweils einer Übernachtung in Ystad und Gislövsläge nun in Dragör, nahe Kopenhagens Flughafen auf der Insel Amager. Auf dem Weg hierher haben wir den Falsterbokanal passiert.

Die gesamte Reise hat bis jetzt, von kleinen Abweichungen abgesehen, den gleichen Verlauf genommen wie im letzten Jahr. Nur ist in diesem Jahr das Wetter bedeutend besser. Von Dragör ging es in gemäßigtem Tempo nach Rödvig, wo man schon zeitig erscheinen muss. Wir fanden einen Platz in der Ecke des Hafens und waren abends

hoffnungslos zugeparkt. Aber das ist kein Problem. Wir wollten ja ein paar Tage bleiben. Am Abreisetag mussten wir früh einen Nachbarn aufscheuchen, weil er sich direkt hinter uns gelegt hatte und morgens noch etwas muffelig war. Mit Westwind ging es schön südwärts bis Mönsklint. Dann der Kapeffekt – Windstille – dann Kreuzen Richtung Westen. Klintholm ist wie immer fest in deutscher Hand. Ab 15 Uhr ist schon fast alles besetzt. Der Wind kommt jetzt ein paar Tage aus Südost, die Richtung, in die wir wollen. Voraussichtlich bleiben wir hier eine Woche, denn in der Heimat ist es derzeit unerträglich heiß. heute Morgen gab es hier sogar mal ein Gewitter, aber von der ganz schwachen Sorte. Es ist Samstag 5. August und die Vorhersage bietet uns einen noch relativ schwachen NW an, bevor er am Sonntag auffrischen soll.

Um 6 Uhr gestartet mit Spinnaker kommen wir recht gut voran in Richtung Rügen. Am Kap Arkona legt der Wind zu und wir nehmen den Spinnaker vorsichtshalber weg. Beim Versuch, die Fock auszurollen, stelle ich fest, dass sich die Furlingleine in der Trommel verklemmt hat. Was so alles passiert. Den Rest des Weges segeln wir etwas langsamer nur mit dem Großsegel bis vor den Hafen von Glowe. Hier kann ich in Ruhe das Vorsegel wieder gangbar machen. Unser Biervorrat ist auch fast erschöpft, das Leergut kann gegen volle Flaschen ausgetauscht werden und ein steifer NW bis W Wind kühlt die Luft wieder auf erträgliche Werte ab.

In Glowe bleiben wir 11 Tage, weil der Wind zulegt und wir hier sehr geschützt liegen, um Wind und Gewitter als auch die darauf folgende Hitzeperiode zu überstehen. Als der Wind dann endlich auf brauchbare 4 Bft aus SW abschwächt und die Welle etwas abnimmt, segeln wir aus der Tromper Wiek am Königsstuhl vorbei Richtung Süden. Nordperd, Südperd, Landtief, Negenmarkrinne und Knaakrückenrinne sind jedes Jahr die gleichen Wegpunkte, um durch die Peene über Wolgast und Rankwitz (mit 3 Tagen Aufenthalt) den langen Weg über das Stettiner Haff anzutreten. Anfangs hatte ich schon den Spi vorbereitet, merkte aber sofort, dass er diesmal nicht gebraucht wird. Wir haben guten raumen Wind, der später noch auffrischt und böig wird, so das wir reffen müssen. Das Haff hat immer wieder Überraschungen für uns parat.

In Stettin klappt alles wie gewohnt. Der Mast wird gelegt, das Sonnendach aufgebaut und die letzte Etappe mit Maschinenkraft kann losgehen. Es ist wieder sehr warm und das Wasser hat 25° C. Ab Mittag etwa fahren wir einem Frachter hinterher, der langsam fährt und in dem flachen Gewässer ziemlich viel Dreck aufwirbelt. Das hat zur Folge, dass unser Motor mehrere Male wegen Überhitzung "abpfeift". Doch am Hebewerk sind wir ihn los, denn er wird ohne uns geschleust. Wir müssen warten und verlieren etwa 2 Stunden. Wir waren früh um 6 Uhr losgefahren und hatten auf der Regalica sogar Nebel – kalte Luft, warmes Wasser – und wollten bis Marienwerder durchfahren. Durch den Zeitverlust – Frachter und Hebewerk – kamen wir nach 15 Stunden im Dunkeln an. Der nächste Tag lief ohne Probleme und wir erreichten Lindwerder am späten Nachmittag. Insgesamt gesehen waren das 10 wunderbare Wochen mit über 1000 sm Wegstrecke bei weniger als 100 Motorstunden und einem Durchschnittsverbrauch von 0,85 Liter Diesel in der Stunde. Scampi, Helga und Hans sind nach langer und schöner Reise wieder unversehrt zurück.

Helga Hoffmann und Hans Rohwer.

Logbuch Krümel 2018

der diesjährige Segeltörn begann wie immer mit der Kanalfahrt nach Stettin. Beim AZS haben wir den Mast gestellt und sind am 3.6.2018 gestartet. Wir bedeutet diesmal für den ersten Abschnitt Uli und Werner.

Über die Stationen Swinemünde und Sassnitz sind wir nach Klintholm (7.6.18) gesegelt. Dann ging es in den Sund über den Hafen im Falsterbokanal nach Malmö in die Dockan Marina mitten in der Stadt. Nach einem Hafentag zur Besichtigung sind wir über Helsingør nördlich Seeland nach Odden (12.6.18) gesegelt, der Wind liess es gerade zu, West zu machen. Weiter nach Seierby. Dann ging es nicht weiter nach West, also in den



Kap Arkona

grossen Belt nach Kerteminde, dann also hier nach Süden. Rasmus muss sich einen gegrinst haben, am nächsten Morgen blies es aus Süd! Also kehrt Marsch, der alte Plan kam wieder zu tragen, es ging Richtung West zum kleinen Belt.

Im Logbuch steht am nächsten Tag über den Törn nach Juelsminde "ein toller Ritt". Etwas entspannter konnten wir am 15.6.18 nach Middelfart kreuzen, auch hier wieder ein Hafen-

tag mit Jazz auf dem Marktplatz.

Da Uli den kleinen Belt noch nicht so kannte, haben wir uns über die Häfen Assens, Årøsund, Avernakø und Marstal nach Heiligenhafen vorgearbeitet. Das Wetter war scheußlich, Regen und Wind, einfach herbstlich. Wir brauchten dann einige Tage bis Travemünde in die Böbs-Werft.

Am 26.6.2018 fand der Crewwechsel dann statt. Marga kam nach Travemünde und brachte das lang ersehnte bessere Wetter mit, Uli musste leider mit der Erfahrung des



In Klintholm



durchwachsenen Juni nach Hause.

Wir brauchten die Kuchenbude ab jetzt als Sonnenschutz, nicht mehr gegen den Regen.

Über Bagenkop und Rudkøbing sind wir auf Skarø gelandet, einer kleinen Insel in der dänischen Südsee, die wir spontan als die



Thyro Bund

bisher schönste besuchte Insel eingestuft haben.

Wir machen Urlaub!

Es ist die ganze Zeit herrliches Wetter, eher zu wenig als zu viel Wind, das nutzen wir aus um im kleinen Belt und der dänischen Südsee rum zu dödeln. Keine langen Schläge, nur Genussegeln. Dieser Sommer ist außergewöhnlich. Wochenlang kein Regen, wann gab es das schon mal So, unsere Stationen bisher: Lvö - Mommark -Faldsled (ein netter Hafen abseits des Main-

stream) - Assens - Middelfart Marina

- Aarø - Aabenraa - Dyvig (muss sein) - Lyø (Anker) - Thyro Bund - Fjellebroen (siehe Faldsled) - Svendborg - Thyro Bund (Anker) - Skarø (wieder mal) - Ærøskøbing.



Wir sind in einem deutschen Hafen gelandet. Langballigau in der Flensburger Förde. Hier warten wir, nach einem guten Essen wieder an Bord, auf den großen Augenblick, den Blutmond mit Mars und der ISS. Aber von Anfang an: Am19.7.18 konnten wir. mal wieder bei bestem Wetter und einem gescheiten 4er Wind vernünftig segeln. Nach Marstal waren es immerhin 3

Stunden. Am nächsten Tag ließ uns der Wind dann im Stich, nach einer Stunde Schwachwindsegeln haben wir den Diesel angeschmissen und sind nach Skarø zum Ankern getuckert. Am Anker lässt sich die Hitze am besten vertragen, man kann nach Belieben zum Abkühlen ins Wasser

Auf der Fahrt (unter Motor) zur Helnæs Bugt haben wir mal wieder einige Schweinswale gesichtet. In der Spitze der Bucht waren wir völlig alleine in einer ruhigen, schön gelegenen Ankerbucht, wieder oft im Wasser.

Am 22.7.18 mussten wir unsere Vorräte ergänzen und sind nach Aabenraa gefahren, wobei wir doch tatsächlich 7 nm segeln konnten.

Als nächstes Ankern im nördlichen Ende des Als-Sund, am 25.7.18 Ankern vor Hørupshav. Nach einem Zwischenstopp in Kappeln, wir brauchten neue Fender, sind wir wieder zurück zur Hørupshav Bucht gesegelt. Es scheint sich zur Zeit eine Ostwind-Lage zu entwickeln, der Wind war sehr brauchbar. Heute waren die Wellen für die Crew schon spürbar, die

Strecke nach Langballigau ist aber überschaubar. Aber immerhin: SEGELN.

In Flensburg ist Anfang August Marga von Bord gegangen, sie hatte Sehnsucht nach ihrem Enkel und wohl auch nach ihrem Bett. Dafür kamen die ebenfalls altbewährten Freunde aus Düsseldorf an Bord.

Über (mal wieder) Langballigau segelten und tuckerten wir durch den Als Sund in die Bucht von Dyvig, wo wir eine lauschige Nacht vor Anker verbrachten.

Von Dyvig nach Faaborg haben wir unseren Vortrieb dann aus dem Tank nehmen müssen, kein Wind. Den hatten wir dann am nächsten Tag überreichlich, also habe wir einen Hafentag eingelegt. Am 11. sollte es dann endlich losgehen. Frohgemut sind wir gestartet, nach einer Meile im wahren Leben haben wir abgebrochen und sind zurück in den Hafen, das wollten wir uns nicht antun.

Ab dem 12.8.2018 wurde es dann die Segelei, die sich diese Crew vorstellt. Nur die Sonne und die Temperaturen, die Marga so erfreut haben, waren halt Vergangenheit.

Die Etappen Faaborg - Marstal - Bagenkop - Heiligenhafen - Kühlungsborn - Warnemünde (Mittelmole) wurden alle gesegelt.

Hier hat dann Werner (der aus Düsseldorf) abgemustert aber Michael bleibt noch an Bord. Mit ihm bin ich über Barhöft mal wieder in Kloster auf Hiddensee gelandet, auch alles mit prima Wind. Weiter segelten wir Im Schutz der Inseln Kurs Süd, schon Richtung Heimat. In Ueckermünde war dann der letzte Crewwechsel, Michael ging von Bord, Jürgen kam. Mit Ihm bin ich dann noch einige Tage durch das Haff gesegelt um dann wieder mit gelegtem Mast nach Berlin zu tuckern.



Ohne Marga wird das Wetter sofort wieder ostseetypisch

Intern 2018

Jubiläen:

25 Jahre: Wiebke Bergemann, Cornelia Zipser, Norbert Tolk,

50 Jahre: Michael Krebs

60 Jahre: Dirk von Hindenburg

Neue Jahresmitglieder:

Florian Adlberger, Jochen Klippert, Holger de Buhr

Neue Unterstützende Mitglieder:

Christoph Benning, Jay Stefan Bever, Sebastian Kriegsmann, Alexandra Scherbel, Mario Thiel, Manuel Vigelahn, Tom Wiedenhoff, Yener Abtül

Neue Jugendmitglieder:

Nuria Noelie Alpers, Tristan Frederichs, Pepe Neumerkel, Alexander Niehe, Finn Schneider, Elias Vagarry

Statusänderungen:

Stefan Huss Unterstützendes Mitglied für 2019

Ausgetretene Mitglieder:

Clark Gorsler, Matthias Friebe, Lena Henrike Hadeler, Anna Hagemann, Klaus Lorenz,

Geburten:

Theodor Richard Sommer 6.11.2018, Dorothea Lewerenz u. Tobias Sommer

Verstorben:

Unser Kamerad Hans Jürgen Vogel am 28.7.2018

Unser Kamerad Dieter Wiedenhoff am 23.11.2018

Nachruf Hans-Jürgen Vogel

Unser Kamerad Hans-Jürgen Vogel verstarb am 28.7.2018.

Wir haben Hans-Jürgen während seiner fast 50-jährigen Mitgliedschaft in unserem Verein als sehr engagierten Menschen kennengelernt, der neben seinen seglerischen Aktivitäten seine beruflichen Erfahrungen als Architekt in den Dienst des Vereins gestellt hat und dem Verein einige Jahre ehrenamtlich als Obmann Bau und Haus gedient hat.

Wir werden sein Gedenken stets in Ehren halten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Helga.

Yacht-Club Müggelsee e.V.



Gedenkkaffee für Jürgen Vogel

Am Samstag, den 29.09.2018, fanden wir uns im Clubhaus zu einer großen Kaffeetafel zusammen. Auf Anregung von Helga Vogel hatten wir ein Buffet mit leckeren selbstgebackenen Torten und Kuchen organisiert.

Ca. 35 Personen saßen zusammen und gedachten an Jürgen, der im Alter von stolzen 92 Jahren am 28.07.2018 verstorben war. Seine Clubmitgliedschaft zählte da fast 50 Jahre. 1969 in den YCM eingetreten, segelte er zunächst eine Sunbeam. 1984 übernahm er dann die Delanta von Familie Ahrens, die er bis ins Jahr 2012 begeistert segelte. Über viele Jahre stand Jürgen dem Club mit Rat und Tat zur Seite, unter anderem aktiv als Obmann für Bau und Haus.

Helga, sichtlich gerührt, bedankte sich bei allen herzlich und betonte, dass Jürgen das reichhaltige Kuchenbuffet sehr genossen hätte. Wir werden Jürgen - nicht nur anlässlich unserer Kaffeetafeln - in guter Erinnerung behalten.

Wiebke Bergemann



Foto: Wiebke Bergemann

Nachruf Dieter Wiedenhoff

Rückblick auf fast 70 Jahre Vereinsmitgliedschaft

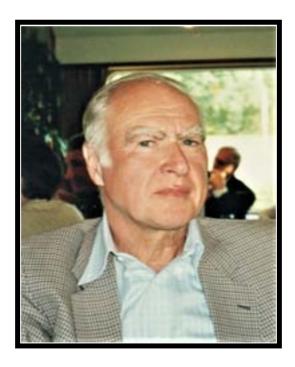
Dieter Wiedenhoff hat seinen letzten Törn angetreten. Er verstarb am 23.11.2018 im Kreis seiner Familie.

Dieter war bereits 1949 als Jugendlicher in unseren Verein, der damals noch auf dem traditionellen Gelände am Müggelseedamm in Friedrichshagen ansässig war, eingetreten. Seine Segelkarriere im YCM setzte er später auch auf der Insel Lindwerder weiter fort. Nach der Wiedervereinigung war Dieter einer der ersten, die unseren "alten" Hafen am Müggelsee auf eigenem Kiel wieder besucht hat.

Im Vereinsvorstand hat er viele Jahre unter anderem als Vergnügungswart gewirkt.

Zum Glück hat Dieter seine Segelleidenschaft weitergegeben. So segelt Tina mit ihrer Familie seine Vindö 40 weiter, und Dieter bleibt damit ein Stück weit bei uns.

Wiebke Bergemann



Mitgliederliste des Yacht-Club Müggelsee e.V. Stand: 01.01.2019

Ehrenmitglieder

1	Scherbel	Klaus	Lepsiusstr. 77, 12163 Berlin	05.03.1940
	030/8594919	0179/7075709	k.m.sch@t-online.de	1977
2	Staude	Manfred	Goethestr. 7a, 14163 Berlin	08.10.193
3	+49 30 8026947 Stelter	Wolfgang	Gelieustr. 10, 12203 Berlin	1957 11.05.194
3	Steiter	vvoirgang 0151/26366383	•	
		0151/26366383	wolf.stelter@googlemail.com	1963
		Orde	ntliche Mitglieder	
1	Ahrens	Liane	Loschmidtstr. 5, 10587 Berlin	12.03.1967
	030/3420660		li.ahrens@gmx.de	2002
2	Ahrens	Wolfgang	Loschmidtstr. 12, 10587 Berlin	19.06.1937
_	+49 30 341 78 08	147	wo.ahrens@kabelmail.de	1973
3	Axmacher Dr.	Werner	Salzunger Pfad 29, 12209 Berlin	28.11.1946
	+49 30 7723853	+49 175 3256562	werner-axmacher@t-online.de	1991
4	Bergemann	Jan	Helene-von-Müllinen-Weg 2, 12205 Berlin	04.06.1965
	030/3040797 030/39732664	0170/9274689	jan.bergemann@htag-berlin.de	1977
5	Bergemann Prof. Dr.	Wolfgang	Kirschenallee 13, 14050 Berlin	03.01.1937
	+49 30 3040387	+49 172 3911018	dr.w.bergemann@t-online.de	1977
6	Brecht Dr.	Jürgen-Peter	Helmstedter Str. 8, 10717 Berlin	07.05.1940
	030/8539670	· ·	j-p.brecht@t-online.de	2005
7	Bürstner	Henry	Zehlendorfer Damm 46, 14532 Kleinmachnow	07.11.1964
	+49 33203 85870	+49 172 38 22 771	buerstner@screen-berlin.de	2005
	+49 30 2000 97 300		_	
8	Dickes	Frank-Reiner	Mistroyer Str. 47, 14199 Berlin	21.11.1952
	030/8239005 030/8979000		f.dickes@gmx.de	1965
9	Emmerlich	Torsten	Bei den Wörden 33, 13437 Berlin	07.09.1970
9	030/85103231	0172/3525000	sail2emmi@gmx.de	1998
10	Fuchs	Günter	Donaustr. 57, 12043 Berlin	13.10.1939
	030/6865575	Curitor	lederfuchs@icloud.com	1962
11	Fuchs	Mario	Stahnsdorfer Damm 54. 14532 Kleinmachnow	31.12.1960
	0333203/71396	0177/5511914	steuerfuchs@online.de	1975
12	Greve	Falk	Hohenzollernplatz 1, 14129 Berlin	17.10.1944
	+49 30 8035180	+49 172 9317489	f.s.greve@live.de	1957
	+49 30 8037685	10 172 00 17 100	1.0.91040@1140.40	1001
13	Hadeler	Nils	Markhofstr. 30, 14532 Stahnsdorf	04.05.1972
	+49 3329 698683	+49 172 8011641	hadeler@gmx.de	2002
14	Hees	Eberhard	Genter Str. 35, 13353 Berlin	25.03.1956
	030/45021445	0151/50993327	eberhard.hees@gmx.net	1989
15	Helbig	Werner	Leuchtenburgstr. 45, 14165 Berlin	27.05.1945
	030/8151689		w.helbig@gmx.de	1962
16	Hoffmann	Helga	Burchadstr. 31, 12103 Berlin	07.05.1940
	030/7538186	0175/8528138		2000
17	Koller	Lukas	Wolfswerder 35, 14532 Kleinmachnow	21.08.1969
		0151/58041800	lukas.koller@gmx.net	2012
18	Kühlken Dr.	Bernd	Wartburgstr. 20, 10825 Berlin	17.04.1954
	030/7819814 030/29757197	0160/97436404	b-b.kuehlken@online.de	199
10	Kulesza	Alexander	Cunostr. 51. 14193 Berlin	16.01.1950
lιa	030/89502086	AICXAIIUCI	ak@kulesza-berlin.de	1995

_	030/86309630			
20	Kusus	Ramsi Georg	Bilsestr. 3 a, 14193 Berlin	07.01.1970
_	030/55956655	0171/57601077	kusus-melcher@web.de	2010
21	Lewerenz	Jan	Friedrich-Franz-Str. 37, 12103 Berlin	26.08.196
	030/7516406	0157/71310686	info@lewerenz-architekt.de	199
_	030/40500780			
22	Lindemann	Brigitte	Storckwinkel 10, 10711 Berlin	11.05.193
_	030/8928389	0170/9714971	brigittelindemann@web.de	198
23	Lindemann	Jörg	Seestr. 16, 8810 Horgen	09.07.196
_	0041/445594523		joerg_lindemann@gmx.net	197
	Loehrke	Lothar		
25	Luttkus Prof. Dr.	Andreas	Bodelschwingstr. 14 c, 33604 Bielefeld	10.06.195
	0521/9201006	+49 1517 2128537	andreas.luttkus@klinikum-lippe.de	198
26	Müller-Späth	Dieter	Am Kinderdorf 22, 14089 Berlin	05.12.195
	030/2163611	0160/96859472	dieter.mueller-spaeth@web.de	199
27		Jens	Friedrichsruher Str. 36, 12169 Berlin	06.05.196
	+49 30 84425684	+49 157 56920446	jens.neumerkel68@googlemail.com	200
28	Nitz Dr.	Horst	Jungmannstr. 1, 22605 Hamburg	05.11.194
	040/89069045	0171/73810049	dr.nitz@berlin.de	199:
29	Plage	Michael	Friedensalle 30, 14532 Stahnsdorf	15.03.195
	03329/691793		michael.plage@gmx.de	199
30	Reichert	Gerd	Wilmsstr. 17, 10961 Berlin	31.07.193
	030/6936990	0176/48885090	liebre@gmx.net	199
31	Rohwer	Hans	Bismarckstr. 66, 10627 Berlin	03.04.1950
	+49 30 3415863	+49 151 68171639	hans.rohwer@yahoo.de	1990
32	Schade	Karsten	Biesheimring 11, 14167 Berlin	15.05.1940
	030/8159981	0179/5049992	schadekarsten@t-online.de	1992
33	Stelter	Martin	Kellerstr. 4, 12167 Berlin	02.10.198
		+49 162 2904646	martin.stelter@hotmail.de	1996
34	Szebel	Bernd	Falckensteinstr. 15, 12307 Berlin	30.09.1943
			,	
	030/7443389	0173/4516553		197
35	030/7443389 Tolk	0173/4516553 Norbert	Kilstetter Str. 46a. 14167 Berlin	
35		0173/4516553 Norbert 0171/2454196	Kilstetter Str. 46a, 14167 Berlin ntolk@arcor.de	1975 25.05.1949 1993
35	Tolk 030/8112850 Ordentliche	Norbert 0171/2454196 e Mitglieder mit reduzio	ntolk@arcor.de	25.05.1949 1993
35	Tolk 030/8112850	Norbert 0171/2454196 e Mitglieder mit reduzion Felix	ntolk@arcor.de ertem Beitrag (Auszubildende und Studenten Spandauer Damm 111 - 113, 14059 Berlin	25.05.1949 1993) 13.06.199
1	Tolk 030/8112850 Ordentliche Bergemann	Norbert 0171/2454196 e Mitglieder mit reduzion Felix +49 1511 7546359	ertem Beitrag (Auszubildende und Studenten Spandauer Damm 111 - 113, 14059 Berlin felix701@hotmail.de	25.05.1949 1993) 13.06.1990 2004
1	Tolk 030/8112850 Ordentliche Bergemann	Norbert 0171/2454196 • Mitglieder mit reduzion Felix +49 1511 7546359 Julian	ertem Beitrag (Auszubildende und Studenten Spandauer Damm 111 - 113, 14059 Berlin felix701@hotmail.de Helene-von-Müllinen-Weg 2, 12205 Berlin	25.05.194 199) 13.06.199 200 13.06.199
1	Tolk 030/8112850 Ordentliche Bergemann +49 30 3040387	Norbert 0171/2454196 • Mitglieder mit reduzion Felix +49 1511 7546359 Julian +49 152 56426456	ntolk@arcor.de ertem Beitrag (Auszubildende und Studenten Spandauer Damm 111 - 113, 14059 Berlin felix701@hotmail.de Helene-von-Müllinen-Weg 2, 12205 Berlin julianbergemann@hotmail.de	25.05.194 199) 13.06.199 200 13.06.199 199
1	Tolk 030/8112850 Ordentliche Bergemann +49 30 3040387 Lewerenz	Norbert 0171/2454196 • Mitglieder mit reduzion Felix +49 1511 7546359 Julian	ntolk@arcor.de ertem Beitrag (Auszubildende und Studenten Spandauer Damm 111 - 113, 14059 Berlin felix701@hotmail.de Helene-von-Müllinen-Weg 2, 12205 Berlin julianbergemann@hotmail.de Friedrich-Franz-Str. 37, 10435 Berlin	25.05.194 199) 13.06.199 200 13.06.199 199 19.08.199
1 2 3	Tolk 030/8112850 Ordentliche Bergemann +49 30 3040387 Lewerenz 030/7516406	Norbert 0171/2454196 • Mitglieder mit reduzion Felix +49 1511 7546359 Julian +49 152 56426456 Camilla	ntolk@arcor.de ertem Beitrag (Auszubildende und Studenten Spandauer Damm 111 - 113, 14059 Berlin felix701@hotmail.de Helene-von-Müllinen-Weg 2, 12205 Berlin julianbergemann@hotmail.de Friedrich-Franz-Str. 37, 10435 Berlin camilla@lewerenz-berlin.de	25.05.194 199) 13.06.199 200 13.06.199 199 19.08.199 200
1 2	Tolk 030/8112850 Ordentliche Bergemann +49 30 3040387 Lewerenz 030/7516406 Lewerenz	Norbert 0171/2454196 • Mitglieder mit reduzion Felix +49 1511 7546359 Julian +49 152 56426456	ntolk@arcor.de ertem Beitrag (Auszubildende und Studenten Spandauer Damm 111 - 113, 14059 Berlin felix701@hotmail.de Helene-von-Müllinen-Weg 2, 12205 Berlin julianbergemann@hotmail.de Friedrich-Franz-Str. 37, 10435 Berlin camilla@lewerenz-berlin.de Friedrich-Franz-Str. 37, 10435 Berlin	25.05.194 199) 13.06.199 200 13.06.199 19.08.199 200 19.08.199
1 2 3	Tolk 030/8112850 Ordentliche Bergemann +49 30 3040387 Lewerenz 030/7516406 Lewerenz 030/7516406	Norbert 0171/2454196 Mitglieder mit reduzion Felix +49 1511 7546359 Julian +49 152 56426456 Camilla Dorothea	ntolk@arcor.de ertem Beitrag (Auszubildende und Studenten Spandauer Damm 111 - 113, 14059 Berlin felix701@hotmail.de Helene-von-Müllinen-Weg 2, 12205 Berlin julianbergemann@hotmail.de Friedrich-Franz-Str. 37, 10435 Berlin camilla@lewerenz-berlin.de Friedrich-Franz-Str. 37, 10435 Berlin dorothea@lewerenz-berlin.de	25.05.194; 1993) 13.06.199; 200; 13.06.199; 19.08.199; 200; 19.08.199; 200;
1 2 3	Tolk 030/8112850 Ordentliche Bergemann +49 30 3040387 Lewerenz 030/7516406 Lewerenz	Norbert 0171/2454196 Mitglieder mit reduzion Felix +49 1511 7546359 Julian +49 152 56426456 Camilla Dorothea Rebecca	ntolk@arcor.de ertem Beitrag (Auszubildende und Studenten Spandauer Damm 111 - 113, 14059 Berlin felix701@hotmail.de Helene-von-Müllinen-Weg 2, 12205 Berlin julianbergemann@hotmail.de Friedrich-Franz-Str. 37, 10435 Berlin camilla@lewerenz-berlin.de Friedrich-Franz-Str. 37, 10435 Berlin dorothea@lewerenz-berlin.de Friedrich-Franz-Str. 38, 12104 Berlin	25.05.194; 1993) 13.06.199; 200; 13.06.199; 19.08.199; 200; 19.08.199; 200; 29.11.199;
1 3	Tolk 030/8112850 Ordentliche Bergemann +49 30 3040387 Lewerenz 030/7516406 Lewerenz 030/7516406 Lewerenz	Norbert 0171/2454196 e Mitglieder mit reduzion Felix +49 1511 7546359 Julian +49 152 56426456 Camilla Dorothea Rebecca 0152/34129166	ntolk@arcor.de ertem Beitrag (Auszubildende und Studenten Spandauer Damm 111 - 113, 14059 Berlin felix701@hotmail.de Helene-von-Müllinen-Weg 2, 12205 Berlin julianbergemann@hotmail.de Friedrich-Franz-Str. 37, 10435 Berlin camilla@lewerenz-berlin.de Friedrich-Franz-Str. 37, 10435 Berlin dorothea@lewerenz-berlin.de Friedrich-Franz-Str. 38, 12104 Berlin rebecca@lewerenz-berlin.de	25.05.194 199) 13.06.199 200 13.06.199 19.08.199 200 19.08.199 200 29.11.199
1 2 3	Tolk 030/8112850 Ordentliche Bergemann +49 30 3040387 Lewerenz 030/7516406 Lewerenz 030/7516406	Norbert 0171/2454196 Mitglieder mit reduzion Felix +49 1511 7546359 Julian +49 152 56426456 Camilla Dorothea Rebecca	ntolk@arcor.de ertem Beitrag (Auszubildende und Studenten Spandauer Damm 111 - 113, 14059 Berlin felix701@hotmail.de Helene-von-Müllinen-Weg 2, 12205 Berlin julianbergemann@hotmail.de Friedrich-Franz-Str. 37, 10435 Berlin camilla@lewerenz-berlin.de Friedrich-Franz-Str. 37, 10435 Berlin dorothea@lewerenz-berlin.de Friedrich-Franz-Str. 38, 12104 Berlin rebecca@lewerenz-berlin.de Jungmannstr. 1, 22605 Hamburg	25.05.194; 1993) 13.06.199; 200; 13.06.199; 19.08.199; 200; 19.08.199; 200; 29.11.199; 200; 14.08.199
1 2 3	Tolk 030/8112850 Ordentliche Bergemann Bergemann +49 30 3040387 Lewerenz 030/7516406 Lewerenz 030/7516406 Lewerenz Salisch	Norbert 0171/2454196 Pe Mitglieder mit reduzie Felix +49 1511 7546359 Julian +49 152 56426456 Camilla Dorothea Rebecca 0152/34129166 Arno	ntolk@arcor.de ertem Beitrag (Auszubildende und Studenten Spandauer Damm 111 - 113, 14059 Berlin felix701@hotmail.de Helene-von-Müllinen-Weg 2, 12205 Berlin julianbergemann@hotmail.de Friedrich-Franz-Str. 37, 10435 Berlin camilla@lewerenz-berlin.de Friedrich-Franz-Str. 37, 10435 Berlin dorothea@lewerenz-berlin.de Friedrich-Franz-Str. 38, 12104 Berlin rebecca@lewerenz-berlin.de Jungmannstr. 1, 22605 Hamburg avonsalisch@gmail.com	25.05.194 1993) 13.06.199 200 13.06.199 19.08.199 200 19.08.199 200 29.11.199 200 14.08.199
3	Tolk 030/8112850 Ordentliche Bergemann +49 30 3040387 Lewerenz 030/7516406 Lewerenz 030/7516406 Lewerenz	Norbert 0171/2454196 e Mitglieder mit reduzion Felix +49 1511 7546359 Julian +49 152 56426456 Camilla Dorothea Rebecca 0152/34129166	ntolk@arcor.de ertem Beitrag (Auszubildende und Studenten Spandauer Damm 111 - 113, 14059 Berlin felix701@hotmail.de Helene-von-Müllinen-Weg 2, 12205 Berlin julianbergemann@hotmail.de Friedrich-Franz-Str. 37, 10435 Berlin camilla@lewerenz-berlin.de Friedrich-Franz-Str. 37, 10435 Berlin dorothea@lewerenz-berlin.de Friedrich-Franz-Str. 38, 12104 Berlin rebecca@lewerenz-berlin.de Jungmannstr. 1, 22605 Hamburg avonsalisch@gmail.com Jungmannstr. 1, 22605 Hamburg	25.05.194 199) 13.06.199 200 13.06.199 200 19.08.199 200 29.11.199 200 14.08.199 200 29.07.199
3	Tolk 030/8112850 Ordentliche Bergemann Bergemann +49 30 3040387 Lewerenz 030/7516406 Lewerenz 030/7516406 Lewerenz Salisch	Norbert 0171/2454196 Pe Mitglieder mit reduzion Felix +49 1511 7546359 Julian +49 152 56426456 Camilla Dorothea Rebecca 0152/34129166 Arno Carla	ntolk@arcor.de ertem Beitrag (Auszubildende und Studenten Spandauer Damm 111 - 113, 14059 Berlin felix701@hotmail.de Helene-von-Müllinen-Weg 2, 12205 Berlin julianbergemann@hotmail.de Friedrich-Franz-Str. 37, 10435 Berlin camilla@lewerenz-berlin.de Friedrich-Franz-Str. 37, 10435 Berlin dorothea@lewerenz-berlin.de Friedrich-Franz-Str. 38, 12104 Berlin rebecca@lewerenz-berlin.de Jungmannstr. 1, 22605 Hamburg avonsalisch@gmail.com	25.05.194 199) 13.06.199 200 13.06.199 200 19.08.199 200 29.11.199 200 14.08.199 200 29.07.199
1 2 3	Tolk 030/8112850 Ordentliche Bergemann +49 30 3040387 Lewerenz 030/7516406 Lewerenz 030/7516406 Lewerenz Salisch Salisch	Norbert 0171/2454196 Pe Mitglieder mit reduzion Felix +49 1511 7546359 Julian +49 152 56426456 Camilla Dorothea Rebecca 0152/34129166 Arno Carla	ertem Beitrag (Auszubildende und Studenten Spandauer Damm 111 - 113, 14059 Berlin felix701@hotmail.de Helene-von-Müllinen-Weg 2, 12205 Berlin julianbergemann@hotmail.de Friedrich-Franz-Str. 37, 10435 Berlin camilla@lewerenz-berlin.de Friedrich-Franz-Str. 37, 10435 Berlin dorothea@lewerenz-berlin.de Friedrich-Franz-Str. 38, 12104 Berlin rebecca@lewerenz-berlin.de Jungmannstr. 1, 22605 Hamburg avonsalisch@gmail.com Jungmannstr. 1, 22605 Hamburg csalisch@web.de	25.05.194 199) 13.06.199 200 13.06.199 19.08.199 200 29.11.199 200 14.08.199 200 29.07.199
3	Tolk 030/8112850 Ordentliche Bergemann Bergemann +49 30 3040387 Lewerenz 030/7516406 Lewerenz 030/7516406 Lewerenz Salisch	Norbert 0171/2454196 Pe Mitglieder mit reduzion Felix +49 1511 7546359 Julian +49 152 56426456 Camilla Dorothea Rebecca 0152/34129166 Arno Carla Florian	ertem Beitrag (Auszubildende und Studenten Spandauer Damm 111 - 113, 14059 Berlin felix701@hotmail.de Helene-von-Müllinen-Weg 2, 12205 Berlin julianbergemann@hotmail.de Friedrich-Franz-Str. 37, 10435 Berlin camilla@lewerenz-berlin.de Friedrich-Franz-Str. 37, 10435 Berlin dorothea@lewerenz-berlin.de Friedrich-Franz-Str. 38, 12104 Berlin rebecca@lewerenz-berlin.de Jungmannstr. 1, 22605 Hamburg avonsalisch@gmail.com Jungmannstr. 1, 22605 Hamburg csalisch@web.de hresmitglieder Ebersstr. 64, 10827 Berlin	25.05.194 199) 13.06.199 200 13.06.199 19.08.199 200 29.11.199 200 29.17.199 200 29.07.199 200
1 2 3 4 5 6	Tolk 030/8112850 Ordentliche Bergemann Hey 30 3040387 Lewerenz 030/7516406 Lewerenz Salisch Salisch Adlberger	Norbert 0171/2454196 Pe Mitglieder mit reduzion Felix +49 1511 7546359 Julian +49 152 56426456 Camilla Dorothea Rebecca 0152/34129166 Arno Carla Florian +49163 6747631	ertem Beitrag (Auszubildende und Studenten Spandauer Damm 111 - 113, 14059 Berlin felix701@hotmail.de Helene-von-Müllinen-Weg 2, 12205 Berlin julianbergemann@hotmail.de Friedrich-Franz-Str. 37, 10435 Berlin camilla@lewerenz-berlin.de Friedrich-Franz-Str. 37, 10435 Berlin dorothea@lewerenz-berlin.de Friedrich-Franz-Str. 38, 12104 Berlin rebecca@lewerenz-berlin.de Jungmannstr. 1, 22605 Hamburg avonsalisch@gmail.com Jungmannstr. 1, 22605 Hamburg csalisch@web.de hresmitglieder Ebersstr. 64, 10827 Berlin flo.adlberger@gmail.com	25.05.194; 1993) 13.06.199; 200; 13.06.199; 19.08.199; 200; 19.08.199; 200; 29.11.199; 200; 14.08.199
35 1 2 3 4 5 6 7	Tolk 030/8112850 Ordentliche Bergemann +49 30 3040387 Lewerenz 030/7516406 Lewerenz 030/7516406 Lewerenz Salisch Salisch	Norbert 0171/2454196 Pe Mitglieder mit reduzion Felix +49 1511 7546359 Julian +49 152 56426456 Camilla Dorothea Rebecca 0152/34129166 Arno Carla Florian	ertem Beitrag (Auszubildende und Studenten Spandauer Damm 111 - 113, 14059 Berlin felix701@hotmail.de Helene-von-Müllinen-Weg 2, 12205 Berlin julianbergemann@hotmail.de Friedrich-Franz-Str. 37, 10435 Berlin camilla@lewerenz-berlin.de Friedrich-Franz-Str. 37, 10435 Berlin dorothea@lewerenz-berlin.de Friedrich-Franz-Str. 38, 12104 Berlin rebecca@lewerenz-berlin.de Jungmannstr. 1, 22605 Hamburg avonsalisch@gmail.com Jungmannstr. 1, 22605 Hamburg csalisch@web.de hresmitglieder Ebersstr. 64, 10827 Berlin	25.05.) 13.06. 13.06. 19.08. 29.11. 14.08. 29.07.

3	Klippert	Jochen	Marshallstr. 9, 14169 Berlin	
ĺ	1.1	0177/3242481	jochenklippert@gmx.de	2018
4	Müller	Fritz	Groninger Str.4, 13347 Berlin	07.07.1991
		0163/1460898	Fritzmueller7@gmx.de	2017
5	Wennemann	Valentin	Am Schweizerhof 16, 14167 Berlin	23.10.1996
			vwvale@hotmail.de	2017
		Ehegatte	en-/Partnermitglieder	
1	Ahrens 030/3420660	Redjeb	Loschmidtstr. 5, 10587 Berlin	13.04.1971
2	Ahrens	Renate	Loschmidtstr. 12, 10587 Berlin	05.07.1941 2006
3	Axmacher 030/7723853	Marga	Salzunger Pfad 29, 12209 Berlin	18.06.1949 1994
4	Baison 03329/691793	Jeanette	Friedensallee 30, 14532 Stahnsdorf baison@gmx.de	19.08.1967 2012
5	Bergemann 030/3040387	Christine	Kirschenallee 13, 14050 Berlin	27.09.1941 1977
6	Bergemann +49 30 3040797	Wiebke +49 1516 1212571	Helene-von-Müllinen-Weg 2, 12205 Berlin fam_bergemann@t-online.de	14.02.1967 1993
7	Emmerlich	Juliane 0179/7029482	Berliner Str. 6, 13507 Berlin	07.09.1979 2009
8	Greve +49 30 8035180	Sylvia	Hohenzollernplatz 1, 14129 Berlin f.s.greve@live.de	12.08.1947 1964
9	Hadeler +49 3329 698683	Martina +49 171 5830464	Markhofstr. 30, 14532 Stahnsdorf martina.hadeler@gmx.de	24.01.1974 2012
	Homm-Luttkus Dr. 0521/9201006	Claudia	Bodelschwingstr. 14 c, 33604 Bielefeld claudia.luttkus@web.de	23.03.1962 2001
	Kirste 030/8112850	Margitta	Killstetter Str. 46 a, 14167 Berlin ntolk@arcor.de	11.12.1950 2011
	Koller	Christine 0152/29850436	Wolfsweder 35, 14532 Kleinmachnow chkoller@gmx.net	12.10.1966 2012
	Kulesza 030/89502086	Katja	Cunostr. 51, 14193 Berlin	27.06.1967 2006
14	Kusus 030/55956655	Karin	Bilsestr. 3a, 14193 Berlin kusus-melcher@web.de	10.09.1969 2012
15	Lewerenz 030/7516406 030/44300771	Elke	Friedrich-Franz-Str. 37, 12103 Berlin elke@lewerenz-berlin.de	07.10.1964 2006
16	Neumerkel	Ingrid +49 1757 8860122	Friedrichsruher Str. 36, 12169 Berlin ingeneumerkel@gmail.com	10.07.1978 2005
17	Polensky +49 30 21025993	Regina	Wilmsstr. 17, 10961 Berlin polenskyr@gmail.com	31.05.1954 2000
18	Schade	Freya	Biesheimring 11, 14167 Berlin schadekarsten@t-online.de	26.12.1948 2003
19	Scherbel 030/8524910	Marianne	Lepsiusstr. 77, 12163 Berlin m.i.scherbel@t-online.de	09.07.1944 1986
	Thalau	Sheila 0157/87832952	Kellerstr. 4, 12167 Berlin sheila.thalau@hotmail.de	21.01.1986 2015
	Vulsieck 030/6865575	Christa	Donaustr. 57, 12043 Berlin	15.03.1949 2004
22	Wiedenhoff 033203/85870	Tina	Zehlendorfer Damm 46, 14532 Klein-Machnow tina.wiedenhoff@goglemail.com	14.06.1965 1979
23	Winkler-Kühlken 030/7819814 030/25000733	Bärbel	Wartburgstr.20, 10825 Berlin b-b.kuehlken@online.de	03.08.1955 1996

24	Zipser	Cornelia	Am Kinderdorf 32, 14089 Berlin	02.05.1963
	030/2163611	0177/6336008	mczickzack@web.de	1993
		Unters	tützende Mitglieder	
1	Albrecht	Gerhard	Matterhornstr. 77, 14129 Berlin	23.07.1954
ľ	030/8036435	Gernara	Gerhard.albrecht@promess-gmbh.de	1966
2	Benning	Christoph	Rosenheimer Straße 3, 10781 Berlin	07.03.1964
	+49 30 2112428	+49 170 339 80 89	chrisibene@gmx.de	2018
3	Bergemann	Jens	Helene-von-Müllinen-Weg 37, 12205 Berlin	28.06.1969
	+49 30 61403035	+49 173 1069395	Jberge2806@aol.com	1977
4	Bever	Jay Stefan	Mittenwalderstr. 19, 10961 Berlin	03.06.1958
	+49 30 69533744	-	jaysbever@gmail.com	2018
5	Beyersdorff	Klaus	Friedrichstr. 8a, 12205 Berlin	23.08.1939
	030/8036081		sirgusche@gmx.de	1995
6	Bock	Hans-Joachim	Keithstr. 25, 12307 Berlin	13.05.1935
	030/7445141			1963
	030/7495661			
7	Brecht	Peter-Michael	von Luckstr. 72, 14129 Berlin	30.03.1976
	030/8548265		michael.brecht@bccn-berlin.de	2005
8	Burggaller	Maja	Koblenzer Str. 8, 10715 Berlin	10.03.1969
	030/8531568		maja@burggaller.de	2013
9	Burggaller Dr.	Martin	Koblenzer Str. 7, 10715 Berlin	24.05.1960
	030/8531568		martin@burggaller.de	2013
10	Dembler-Malik	Hilmar	Mühlenstr. 3, 14482 Potsdam	29.06.1984
		0176/23933821	hilmardemblermalik@gmail.com	2017
11	Ernst	Hans Ulrich	Tillmannweg 16a, 14109 Berlin	20.01.1950
40	030/6079576	0171/2657178	ernsthue@aol.com	1997
12	Greiner	Birgit	Selerweg 33, 12167 Berlin	12.04.1980
40	0163/6395810	17	W # 6 W 0 44400 B #	2004
13	Greve	Knut	Westhofener Weg 2, 14129 Berlin	03.09.1940
4.4	030/8031118	In	knut.greve@web.de	1956
14	Helbig	Jürgen	Eitel-Fritz-Str. 6, 14129 Berlin	30.09.1943
4.5	030/8015901	Diale	Faralisant salista CO a 44400 Bartin	1965
15	Hindenburg	Dirk	Forckenbeckstr. 63 c, 14199 Berlin dirkvonhindenburg@gmail.com	02.03.1943
16	030/8243350 Huss	Stefan	Bergstr. 15, 10115 Berlin	1958 29.04.1966
10	030/2836308	0176/27222211	stefan-huss@snafu.de	29.04.1960
17	Kaiser	Theo	Lütten Weg 19, 25554 Kleve/Holstein	20.07.1928
17	04823/92519	THEO	Lutter Weg 19, 20004 Nieve/Holstein	1963
18	Köchy Dr.	Kai	Bornholmer Str. 77, 10439 Berlin	05.01.1968
10	030/91744620	Nai	kaikoechy@googlemail.com	2012
10	Krebs	Michael	Wichurastr. 54 d, 12249 Berlin	05.06.1959
10	030/7753215	0173/2431012	michaelkrebs@online.de	1968
20	Kriegsmann	Sebastian	Brusendorfer Straße 12, 12055 Berlin	26.04.1979
	raiogaillailli	0162/6307935	kriegsmann@gmx.net	2018
21	Krüger	Klaus-Dieter	Paulsborner Str. 15, 10709 Berlin	30.01.1943
Γ'	030/8927137		kd.krueger@gmx.de	2004
22	Loehrke	Lisa	Beitrittsjahr	
	Lorenz	Bernd	Paul-Krause-Str. 1c, 14129 Berlin	13.04.1947
١	-			1964
24	Raither	Rolf	Erlenallee 11, 14621 Schönwalde	20.08.1942
`	03322/205657	•	rolf.e.raither@t-online.de	1962
25	Scherbel	Alexandra	Bornholmer Str. 77, 10439 Berlin	27.10.1971
_	030/91744620		Alexandra.scherbel@googlemail.com	2018
26	Schreckenbach Prof.	Gabriele	Nicolaistr. 51, 12247 Berlin	28.12.1949
	030/7713393		schreckenbach@joerns-berlin.de	1996

27	Staude	Karin	Goethestr. 7a, 14163 Berlin	14.03.1938
I	030/8026947		30050 1 4, 1150 20	1995
28	Stelter	Robert	Kissinger Str. 15, 12157 Berlin	03.04.1977
_		0151/24280065	steltman@web.de	2009
29	Thiel	Mario	Kantstraße 25, 14471 Potsdam	14.06.1949
	+49 30 331 961135		m.thiel@t-online.de	2018
30	Torka	Jonas	Brunnenstr. 14, 16225 Eberswalde	21.07.1991
			jonas60@riseup.net	2002
31	Vigelahn	Manuel	Tempelherrenstr. 5, 10961 Berlin	30.06.1979
	_	0179/6756448	manuelvigelahn@gmail.com	2018
32	Vogel	Helga	Heimat 71, 14165 Berlin	01.11.1941
	030/8155461			1969
33	Voigt	Andreas	Steinweg 25, 14533 Kleinmachnow	20.08.1963
	033203/80132		andreas.voigt@biotronik.com	2014
34	Voigt	Kerstin	Steinweg 24, 14532 Kleinmachnow	23.01.1965
	033203/80132		kerstin.voigt@yahoo.de	1980
35	Wiedenhoff	Tom	Zehlendorfer Damm 46, 14532 Kleinmachnow	27.03.1993
L		0152/24250226	tom.wiedenhoff@outlook.de	2018
36	Wünschmann	Peter	Alsterweg 50, 14167 Berlin	01.03.1938
				1979
37	Yener	Abtül	Schloßstraße 42A, 12165 Berlin	03.08.1973
		+49 176 57 00 80 10	yener.a@gmx.net	2018
		_	-	
	Name	Vorname	Geburtsdatum	Beitrittsjahr
1	Name Ahrens	Vorname Janina	Geburtsdatum 16.09.2001	Beitrittsjahr 2009
2	Ahrens Ahrens	Janina Sarah		,
2 3	Ahrens Ahrens Alpers	Janina Sarah Nuria Noelie	16.09.2001 18.02.2005 26.03.2008	2009 2012 2018
2 3 4	Ahrens Ahrens Alpers Frederichs	Janina Sarah Nuria Noelie Tristan	16.09.2001 18.02.2005 26.03.2008 30.09.2008	2009 2012 2018 2018
2 3	Ahrens Ahrens Alpers Frederichs Hadeler	Janina Sarah Nuria Noelie Tristan Tim Lennart	16.09.2001 18.02.2005 26.03.2008 30.09.2008 24.02.2005	2009 2012 2018 2018 2014
2 3 4 5	Ahrens Ahrens Alpers Frederichs Hadeler Holzhauer	Janina Sarah Nuria Noelie Tristan Tim Lennart Lorenz-Jakob	16.09.2001 18.02.2005 26.03.2008 30.09.2008 24.02.2005 21.09.1999	2009 2012 2018 2018 2014 2011
2 3 4 5 6	Ahrens Ahrens Alpers Frederichs Hadeler Holzhauer Klippert	Janina Sarah Nuria Noelie Tristan Tim Lennart Lorenz-Jakob Sinan	16.09.2001 18.02.2005 26.03.2008 30.09.2008 24.02.2005 21.09.1999 05.06.2008	2009 2012 2018 2018 2014 2011 2016
2 3 4 5 6 7	Ahrens Ahrens Alpers Frederichs Hadeler Holzhauer Klippert Koller	Janina Sarah Nuria Noelie Tristan Tim Lennart Lorenz-Jakob Sinan Jacob	16.09.2001 18.02.2005 26.03.2008 30.09.2008 24.02.2005 21.09.1999 05.06.2008 03.01.2002	2009 2012 2018 2018 2014 2011 2016 2016
2 3 4 5 6 7 8	Ahrens Ahrens Alpers Frederichs Hadeler Holzhauer Külppert Koller	Janina Sarah Nuria Noelie Tristan Tim Lennart Lorenz-Jakob Sinan Jacob Sebastian	16.09.2001 18.02.2005 26.03.2008 30.09.2008 24.02.2005 21.09.1999 05.06.2008 03.01.2002 04.02.2005	2009 2012 2018 2018 2014 2011 2016 2016 2014
2 3 4 5 6 7 8 9	Ahrens Ahrens Alpers Frederichs Hadeler Holzhauer Klippert Koller Kusus	Janina Sarah Nuria Noelie Tristan Tim Lennart Lorenz-Jakob Sinan Jacob Sebastian Simon	16.09.2001 18.02.2005 26.03.2008 30.09.2008 24.02.2005 21.09.1999 05.06.2008 03.01.2002 04.02.2005 23.03.2007	2009 2012 2018 2018 2014 2011 2016 2016 2014 2015
2 3 4 5 6 7 8 9 10	Ahrens Ahrens Alpers Frederichs Hadeler Holzhauer Klippert Koller Koller Kusus Lindemann	Janina Sarah Nuria Noelie Tristan Tim Lennart Lorenz-Jakob Sinan Jacob Sebastian Simon Max Kajo	16.09.2001 18.02.2005 26.03.2008 30.09.2008 24.02.2005 21.09.1999 05.06.2008 03.01.2002 04.02.2005 23.03.2007 29.04.2000	2009 2012 2018 2018 2014 2011 2016 2016 2014 2015 2011
2 3 4 5 6 7 8 9 10 11	Ahrens Ahrens Alpers Frederichs Hadeler Holzhauer Klippert Koller Koller Kusus Lindemann Neumerkel	Janina Sarah Nuria Noelie Tristan Tim Lennart Lorenz-Jakob Sinan Jacob Sebastian Simon Max Kajo Anna	16.09.2001 18.02.2005 26.03.2008 30.09.2008 24.02.2005 21.09.1999 05.06.2008 03.01.2002 04.02.2005 23.03.2007 29.04.2000 18.08.2004	2009 2012 2018 2018 2014 2011 2016 2016 2014 2015 2011 2012
2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	Ahrens Ahrens Alpers Frederichs Hadeler Holzhauer Klippert Koller Koller Kusus Lindemann Neumerkel Neumerkel	Janina Sarah Nuria Noelie Tristan Tim Lennart Lorenz-Jakob Sinan Jacob Sebastian Simon Max Kajo Anna Lukas	16.09.2001 18.02.2005 26.03.2008 30.09.2008 24.02.2005 21.09.1999 05.06.2008 03.01.2002 04.02.2005 23.03.2007 29.04.2000 18.08.2004 05.06.2002	2009 2012 2018 2018 2014 2011 2016 2016 2014 2015 2011 2012 2012
2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13	Ahrens Ahrens Alpers Frederichs Hadeler Holzhauer Klippert Koller Koller Kusus Lindemann Neumerkel Neumerkel	Janina Sarah Nuria Noelie Tristan Tim Lennart Lorenz-Jakob Sinan Jacob Sebastian Simon Max Kajo Anna Lukas Pepe	16.09.2001 18.02.2005 26.03.2008 30.09.2008 24.02.2005 21.09.1999 05.06.2008 03.01.2002 04.02.2005 23.03.2007 29.04.2000 18.08.2004 05.06.2002 21.10.2009	2009 2012 2018 2018 2014 2011 2016 2016 2014 2015 2011 2012 2012 2012
2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15	Ahrens Ahrens Alpers Frederichs Hadeler Holzhauer Kilppert Koller Koller Kusus Lindemann Neumerkel Neumerkel Neumerkel Niehe	Janina Sarah Nuria Noelie Tristan Tim Lennart Lorenz-Jakob Sinan Jacob Sebastian Simon Max Kajo Anna Lukas Pepe Alexander	16.09.2001 18.02.2005 26.03.2008 30.09.2008 24.02.2005 21.09.1999 05.06.2008 03.01.2002 04.02.2005 23.03.2007 29.04.2000 18.08.2004 05.06.2008 21.10.2009	2009 2012 2018 2018 2014 2011 2016 2016 2014 2015 2011 2012 2012 2018
2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16	Ahrens Ahrens Alpers Frederichs Hadeler Holzhauer Klippert Koller Kusus Lindemann Neumerkel Neumerkel Neumerkel Niehe O'Leary	Janina Sarah Nuria Noelie Tristan Tim Lennart Lorenz-Jakob Sinan Jacob Sebastian Simon Max Kajo Anna Lukas Pepe Alexander Ronan	16.09.2001 18.02.2005 26.03.2008 30.09.2008 24.02.2005 21.09.1999 05.06.2008 03.01.2002 04.02.2005 23.03.2007 29.04.2000 18.08.2004 05.06.2002 21.10.2008 05.10.2008	2009 2012 2018 2018 2014 2011 2016 2014 2015 2011 2012 2012 2018 2018 2018
2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16	Ahrens Ahrens Alpers Frederichs Hadeler Holzhauer Külppert Koller Kusus Lindemann Neumerkel Neumerkel Neumerkel Niehe O'Leary Scherbel	Janina Sarah Nuria Noelie Tristan Tim Lennart Lorenz-Jakob Sinan Jacob Sebastian Simon Max Kajo Anna Lukas Pepe Alexander Ronan Lasse	16.09.2001 18.02.2005 26.03.2008 30.09.2008 24.02.2005 21.09.1999 05.06.2008 03.01.2002 04.02.2005 23.03.2007 29.04.2000 18.08.2004 05.06.2002 21.10.2009 05.10.2008 20.09.2004 11.07.2004	2009 2012 2018 2018 2014 2011 2016 2014 2015 2011 2012 2012 2018 2018 2014 2018
2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	Ahrens Ahrens Alpers Frederichs Hadeler Holzhauer Klippert Koller Kusus Lindemann Neumerkel Neumerkel Neumerkel Niehe O'Leary Scherbel Scherbel	Janina Sarah Nuria Noelie Tristan Tim Lennart Lorenz-Jakob Sinan Jacob Sebastian Simon Max Kajo Anna Lukas Pepe Alexander Ronan Lasse Mats	16.09.2001 18.02.2005 26.03.2008 30.09.2008 24.02.2005 21.09.1999 05.06.2008 03.01.2002 04.02.2005 23.03.2007 29.04.2000 18.08.2004 05.06.2002 21.10.2009 05.10.2008 20.09.2004 11.07.2004 25.10.2006	2009 2012 2018 2018 2014 2011 2016 2016 2014 2015 2011 2012 2018 2018 2018 2018 2018 2019 2019 2019 2019 2019 2019 2019 2019
2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18	Ahrens Ahrens Alpers Frederichs Hadeler Holzhauer Klippert Koller Kusus Lindemann Neumerkel Neumerkel Niehe O'Leary Scherbel Scherbel	Janina Sarah Nuria Noelie Tristan Tim Lennart Lorenz-Jakob Sinan Jacob Sebastian Simon Max Kajo Anna Lukas Pepe Alexander Ronan Lasse Mats Paula	16.09.2001 18.02.2005 26.03.2008 30.09.2008 24.02.2005 21.09.1999 05.06.2008 03.01.2002 04.02.2005 23.03.2007 29.04.2000 18.08.2004 05.06.2002 21.10.2009 05.10.2008 20.09.2004 11.07.2004 25.10.2006 02.11.2000	2009 2012 2018 2014 2011 2016 2016 2015 2011 2012 2012 2018 2018 2014 2015 2018 2018 2019 2019 2019 2019 2019 2019 2019 2019
2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20	Ahrens Ahrens Alpers Frederichs Hadeler Holzhauer Klippert Koller Koller Kusus Lindemann Neumerkel Neumerkel Niehe O'Leary Scherbel Scherbel Scherbel	Janina Sarah Nuria Noelie Tristan Tim Lennart Lorenz-Jakob Sinan Jacob Sebastian Simon Max Kajo Anna Lukas Pepe Alexander Ronan Lasse Mats Paula Finn	16.09.2001 18.02.2005 26.03.2008 30.09.2008 24.02.2005 21.09.1999 05.06.2008 03.01.2002 04.02.2005 23.03.2007 29.04.2000 18.08.2004 05.06.2002 21.10.2009 05.10.2008 20.09.2004 11.07.2004 25.10.2006 02.11.2000 02.11.2000	2009 2012 2018 2014 2011 2011 2016 2016 2015 2011 2012 2018 2018 2014 2019 2018 2019 2019 2019 2019 2019 2019 2019 2019
2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21	Ahrens Ahrens Alpers Frederichs Hadeler Holzhauer Klippert Koller Koller Kusus Lindemann Neumerkel Neumerkel Niehe O'Leary Scherbel Scherbel Scherbel Scherbel Schneider Thalau	Janina Sarah Nuria Noelie Tristan Tim Lennart Lorenz-Jakob Sinan Jacob Sebastian Simon Max Kajo Anna Lukas Pepe Alexander Ronan Lasse Mats Paula Finn Lara-Celine	16.09.2001 18.02.2005 26.03.2008 30.09.2008 24.02.2005 21.09.1999 05.06.2008 03.01.2002 04.02.2005 23.03.2007 29.04.2000 18.08.2004 05.06.2002 21.10.2009 05.10.2008 20.09.2004 11.07.2004 25.10.2006 02.11.2000 02.11.2000	2009 2012 2018 2018 2014 2011 2016 2016 2014 2015 2011 2012 2018 2018 2014 2012 2015 2018 2018 2019 2019 2019 2019 2019 2019 2019 2019
2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20	Ahrens Ahrens Alpers Frederichs Hadeler Holzhauer Klippert Koller Koller Kusus Lindemann Neumerkel Neumerkel Niehe O'Leary Scherbel Scherbel Scherbel	Janina Sarah Nuria Noelie Tristan Tim Lennart Lorenz-Jakob Sinan Jacob Sebastian Simon Max Kajo Anna Lukas Pepe Alexander Ronan Lasse Mats Paula Finn	16.09.2001 18.02.2005 26.03.2008 30.09.2008 24.02.2005 21.09.1999 05.06.2008 03.01.2002 04.02.2005 23.03.2007 29.04.2000 18.08.2004 05.06.2002 21.10.2009 05.10.2008 20.09.2004 11.07.2004 25.10.2006 02.11.2000 02.11.2000	2009 2012 2018 2014 2011 2011 2016 2016 2015 2011 2012 2018 2018 2014 2019 2018 2019 2019 2019 2019 2019 2019 2019 2019

Bootstyp	Amtl. Knz.	Segelz.	Bootsname	Eigner	Baujahr	LxB
15 Jollenkr.		P 83	Lot di Tid	Jan Lewerenz	1968	6,50 x 2,50
15 Jollenkr.		P 342	Amato	Mario Fuchs	1960	6,50 x 2,50
35 Nat. Kreuzer	139157 S	Т	Calypso	Torsten Emmerlich	ca 1935	8,60 x 2,25
420 er		G 39120	i`nein	YCM	1979	4,20 x 1,68
420 er		G 50152	Calypso	YCM	2000	4,20 x 1,68
470 er		G 4463	Opal	YCM		4,70 x 1,68
Bavaria 320	B-AX883		Etesia	Karsten Schade	1991	10,00 x 3,20
Comfortina 32		G 698	Bella Tina	Martin Stelter	1988	9,50 x 3,30
Comfortina 35*		G 47	Blues	Klaus Beyersdorff	1995	10,70 x 3,35
Dehler 28 S		G 334	Scampi	Helga Hoffmann	1994	8,50 x 2,80
Dehlya 25		G 254	Anemos	Norbert Tolk	1986	7,50 x 2,50
Delanta 75	B-AY 438	DE 89	Family	Liane Ahrens	1974	7,50 x 2,48
Delanta 80		DE 1171	Liebre	Gerd Reichert	1978	8,00 x 2,50
Duetta 86	B-AM 395	DU 462	Нарру	Wolfgang Ahrens	1984	8,60 x 2,90
Duetta 86 LS	159176 S	DU 351	Krümel	Werner Axmacher	1983	8,60 x 2,95
Duetta 86		DU 484	Julix	Jan Bergemann	1984	8,60 x 2,90
Ecume de mer			C` est la vie	Florian Adlberger		7,90 x 2,70
Eikplast Jolle			alleranfangist	YCM		4,55 x 1,66
Etap 22			Triest	Nils Hadeler		6,60 x 2,40
Folkeboot nord.	15555 S	F 290	Izabella	Wolfgang Stelter	1970	7,64 x 2,20
Folkeboot nord.		F 1015	Adriana	Andreas Luttkus	1989	7,64 x 2,20
Gouwzee	ELJN 68		Fullhouse	Jens Neumerkel	1976	10,20 x 3,20
Hanse 291	132077 S	GER 238	Eloise	Klaus Scherbel	1997	8,90 x 2,70
Hanse 312		GER 363	Pipe	Wolfgang Bergemann	2005	9,45 x 3,20
H-Boot		G 1665	Padua	Falk Greve	2005	8,28 x 2,18
H-Boot		G 288	Vela Verde	Michael Plage	1978	8,28 x 2,18
Jantar 21			Peridot	Bernd Kühlken	1993	6,30 x 2,50
Manta 19			Carpe diem	Jochen Klippert		5,60 x 2,00
Milan 800	B-AU 604		Rubin	Valenti Wennemann		7,85 x 2,45
Najad 343	B-AG 443		Peer Gynt	Ramsi Kusus	1989	10,20 x 3,33
Neptun 22			Lilli	Holger de Buhr		6,95 x 2,50
O Jolle				Holger de Buhr		5,00 x 1,66
Optimist		G 435	Pumuckel	YCM	1978	2,30 x 1,13
Optimist		G 4605	Moritz	YCM	1976	2,30 x 1,13
Optimist		G 7556	Gilb	YCM	1978	2,30 x 1,13
Optimist		G 7710	Free Willy	YCM	1986	2,30 x 1,13
Optimist		G 8140	Käpt`n Asterix	YCM		2,30 x 1,13
Optimist		G 3877	Seeflöte	YCM		2,30 x 1,13
Optimist		G 6411	Treibholz	YCM		2,30 x 1,13
Optimist		G 7846	Seewind	YCM	1994	2,30 x 1,13
Optimist		G 8115	Cindy	YCM		2,30 x 1,13
Optimist		G 188	Donald	YCM		2,30 x 1,13
Optimist		G 9555	Lille Viking	YCM	1994	2,30 x 1,13
Optimist		G 2120	Cymba	YCM		2,30 x 1,13
Pirat		G 3750	Lucky Luke	Alexander Kulesza	1984	5,00 x 1,61
Schwertzugvogel		G 2479	Joy	Jürgen Brecht	1979	5,80 x 1,87
Slotta 30			Quintus	Günter Fuchs	2004	9,15 X 3,10
SunFast 20				Fritz Müller		6,40 x 2,40
Teeny		G 576	Tom	YCM	1995	3,15 x 1,38

Teeny		G 572	Jerry	YCM	1995	3,15 x 1,38
Teeny		G 459	Takatuka	YCM	1992	3,15 x 1,38
Teeny		G 286	Blitzz	YCM	1990	3,15 x 1,38
Teeny		G 140	One for two	YCM	1990	3,15 x 1,38
Teeny		G 222	I am old	YCM	1990	3,15 x 1,38
Teeny		G 699	viel zu schnell	YCM	2006	3,15 x 1,38
Varianta		VA 2341	Meisje	Bernd Szebel	1971	6,50 x 2,10
Victoire 26	B-AM 892		Odyssee	Lukas Koller		7,80 x 2,55
Vindö 30		G 747	Ifrit	Horst Nitz	1968	9,13 x 2,47
Vindö 32		G 3672	Pinnas	Jörg Lindemann	1980	8,95 x 2,75
Vindö 40		G 290	Aeolus	Wiedenhoff/Bürstner	1975	9,35 x 2,95
Vindö 40		G 847	Spöke	Eberhard Hees	1975	9,35 x 2,95
Wibo*	130693 S	W 160	Klamina	Klaus Dieter Krüger	1984	9,45 x 2,98
Surfbrett				Wolfgang Ahrens		
Paddelboot				Torsten Emmerlich		
Motorboot	B-E 496		Fritze Bock	YCM	1984	5,80 x 2,16
Ruderboot		Nr. 386	R 1	YCM	1964	4,00 x 1,75
Schlauchboot	B-BA 71			YCM	2007	5,50 x 1,94
Schlauchboot	B-BK 606			YCM	1998	2,50 x 0,90



1. Interne Regatta 2018

Hausordnung des YCM

§ 1 Sämtliche Anlagen des Yacht-Clubs Müggelsee stehen allen Mitgliedern und deren Gästen zur zweckgebundenen Benutzung zur Verfügung. Jedes Mitglied erhält einen Sicherheitsschlüssel, der die Gartentür, den Haupteingang, die Tür zur Mastablage und das Vorhangschloss vom Übersetzboot "R1" schließt.

Das Grundstück ist während der Dunkelheit und an den Wochentagen verschlossen zu halten. Bei Verlust des Schlüssels kann beim Vorstand ein neuer Schlüssel gegen Bezahlung beantragt werden

Jedes Mitglied und jeder andere Benutzer der Clubanlage des YCM ist verpflichtet, diese zu schützen und sauber zu halten. Private Sachen und Gegenstände müssen in den dafür vorgesehen Räumen oder eigenen Schränken verwahrt werden. Schäden, die ein Benutzer fahrlässig verursacht, hat dieser auf seine Kosten zu beheben.

An der Landseite muss das Übersetzboot "R1" an dem dafür vorgesehenen Platz stets angeschlossen sein

§ 2 Die Tür zur Winde kann nur mit einem Hauptschlüssel geschlossen werden, den nur die dafür zuständigen Mitglieder besitzen. Die Winde darf ausschließlich von den dazu berechtigten Personen während des Auf- und Abslips und bei Bedarf bedient werden. Die berechtigten Personen haben auf die Sicherheit und die sachgerechte Handhabung der gesamten Slipanlage zu achten.

Kinder dürfen sich während des Betriebes der Slipanlage nicht in deren Nähe aufhalten.

Jeder Schiffseigner ist verpflichtet, auf Eignung, Sicherheit und Haltbarkeit seiner Böcke und Stützen zu achten

§ 3 Bei Ausfall der Motorfähre, an Ruhetagen der Gaststätte oder im Winterhalbjahr ist jeder Benutzer des "R1" verpflichtet, weitere ankommende Mitglieder auf die Insel herüberzuholen und diese dann die Nachkommenden. Es ist darauf zu achten, dass der "R1" abends an seinen Platz an der Landseite verbracht wird.

Vereinsboote dürfen nur ihrem Zweck entsprechend nur von Mitgliedern benutzt werden, d.h. Segelboote zum Segeln, "Fritze Bock" zum Fährverkehr, wenn kein anderer Fährverkehr möglich ist und zum Segeltraining, die Schlauchboote nur zur Regattabegleitung und zum Segeltraining. Beide Motorboote dürfen für Fahrten im Interesse des Vereins benutzt werden und nicht für Privatfahrten.

Mitglieder, die Vereinsboote benutzen, müssen entsprechende Befähigungsnachweise besitzen.

§ 4 Für Schränke und Bootsstände werden Mieten erhoben. Vermietete Anlagen sichern den Mietern das Nutzungsrecht nur für die Dauer der Mietzeit. Jede Vermietung erfolgt nur für ein Jahr und verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, sofern keine schriftliche Kündigung bis zum 30.9. durch einen der Vertragspartner erfolgt. Die Verteilung der Schränke liegt beim stellvertretenden Vorsitzenden.

Die Mieten für Bootsstände und Schränke werden jährlich im Frühjahr von der Hauptversammlung beschlossen. Die Mietbeiträge sind auf ein Jahr im Voraus zu entrichten.

Kein Mitglied hat ein Daueranrecht auf einen Stegliegeplatz, bei frei werdenden Plätzen kann es notwendig sein, Plätze nach Maßgabe des Hafenmeisters bzw. des Vorstands zu tauschen. Die Vergabe der Liegeplätze obliegt dem Hafenmeister. Bewerbungen um einen Stegliegeplatz sind schriftlich an den Hafenmeister zu richten und werden nach Eingangsdatum und freien passenden Plätzen berücksichtigt. Bei Unstimmigkeiten entscheidet der Vorstand.

§ 5 Zu gemeinsamen Arbeitsdienstleistungen zum Ab- und Aufslip und zu besonderen Arbeitsdiensten, die der Vorstand ansetzt, sind alle Ordentlichen – und Jahresmitglieder verpflichtet. Alle sonstigen Mitglieder sind zu Arbeitsdienstleistungen aufgefordert.

44

Der Arbeitsdienst beinhaltet je zwei Wochenenden zum Ab- und Aufslippen. Zusätzlich ist ein Arbeitsdienst für allgemeine Arbeiten auf dem Clubgelände zu leisten. Der Umfang beträgt maximal zwei Termine à vier Stunden. Der im jeweiligen Kalenderjahr zu leistende Stundenumfang und die Termine werden vom Vorstand festgelegt.

Kann ein zum Arbeitsdienst verpflichtetes Mitglied den Arbeitsdienst nicht am festgelegten Termin erbringen, so ist in Abstimmung mit dem Vorstand eine gleichwertige Arbeitsdienstleistung an einem alternativen Termin zu erbringen. Für nicht erbrachte Pflichtstunden wird ein Geldbetrag pro Fehlstunde fällig, dessen Höhe in der Beitragsordnung geregelt ist. Die Abrechnung erfolgt mit der Jahresrechnung.

Mitglieder mit eigenem Boot, die Hafen und Winterlager auf dem Clubgelände nutzen müssen eine Boots - Haftoflichtversicherung haben.

§ 6 Die Verbringung und Lagerung von Bootsmotoren und Kraftstoffkanistern in die Clubräume ist untersagt und nur in dem dafür vorgesehenen Schuppen gestattet und müssen deutlich namentlich gekennzeichnet sein.

Für die Entsorgung von Altöl, Schmierstoffen, chemischen Flüssigkeiten, Farbresten sowie sonstigen entsorgungspflichtigen Abfällen hat jedes Mitglied selber zu sorgen. Dabei sind die entsprechenden Umweltschutzauflagen zu berücksichtigen.

Gegenstände und sonstige Materialien, die nicht mehr benötigt werden, müssen vom Eigentümer auf eigene Kosten entsorgt werden.

Alle Veränderungen auf dem Gelände des YCM, wie Bauten oder Lagerung von Gegenständen, die nicht dem Segelsport dienen, bedürfen der Genehmigung des Vorstands.

Das Zelten auf dem Clubgelände ist nur in Ausnahmefällen, die Vorstand genehmigen muss, gestattet.

- § 7 Hunde sind auf dem Clubgelände an der Leine zu halten. Die Halter haften für Schäden und Verunreinigungen, die die Hunde verursachen.
- § 8 Kinder, die noch nicht schwimmen k\u00f6nnen, m\u00fcssen auf den Steganlagen Schwimmwesten tragen. Der Vorstand weist darauf hin, dass die Eltern bzw. die aufsichtspflichtigen Personen der Kinder die volle Verantwortung f\u00fcr die Kinder auf dem Clubgel\u00e4nde haben.
- § 9 Beim Abstellen von Pkws auf dem Clubgelände ist jeder Halter verpflichtet die geltenden Wasserschutzbestimmungen einzuhalten.
- § 10 Mitglieder, die die Clubanlagen zu privaten Festen mit Gästen benutzen wollen, müssen vorher die Zustimmung eines Mitgliedes des geschäftsführenden Vorstandes (Vorsitzender, stellvertretender Vorsitzender, Schriftführer, Kassenwart) einholen.

Die Gebühren pro Veranstaltung sind in der Beitragsordnung geregelt.

§ 11 Die Gültigkeit dieser Hausordnung tritt mit dem Tage des Beschlusses der Mitgliederversammlung in Kraft.

Laut Beschluss vom 21.03.2010 in Kraft. Geändert und beschlossen auf der Mitgliederversammlung am 30.10.2016

Der Vorstand

125 Jahre Segeltradition am Müggelsee und an der Unterhavel



Yacht-Club Müggelsee e.V.

Termine 2019

Stadtspaziergang

30.03./31.03.2019 Abslip

31.03.2019 Jahreshauptversammlung

06.04.2019 Ansegeln beim SCO

07.04.2019 Abslip

13.04.2019 Aufräumen

11./12.05.2019 interne Frühjahrsregatta

25./26.05.2019 Abschiedsbrunch

15./16.06.2019 Preis von Lindwerder

24.08.2019 Sommerfest auf der Söhnelwerft

07.09.2019 Jugendvereinsmeisterschaft

14.09.2018 Jubiläumsempfang für Vereine, Verbände etc. (?)

21./22.09.2019 interne Herbstregatta

19.10.2019 Absegeln beim DSC

20.10.2019 Aufslip

26./27.10.2019 Aufslip

02.11.2019 Aufslip/Aufräumen

03.11.2019 Mitgliederversammlung

16.11.2019 Martinsgansessen oder

23.11.2019 Jubiläumsessen

26.01.2020 Stadtspaziergang

YACHT-CLUB MÜGGELSEE E.V.

gegründet 1894

MITGLIED DES DEUTSCHEN SEGLER-VERBANDES UND DES BERLINER SEGLER-VERBANDES

Ehrenmitglieder: Manfred Staude

Wolfgang Stelter Klaus Scherbel

Vorstand:

Vorsitzender Dieter Müller-Späth Stellvertr, Vorsitzender Jan Bergemann Schriftführer Ramsi Kusus Kassenwart Henry Bürstner Stellvertr, Kassenwart Alexander Kulesza Sportwart Michael Plage Jugendwart Felix Bergemann Obmann Bau u. Haus Jens Neumerkel Obmann Veranstaltungen Martin Stelter Hafenmeister Hans Rohwer

Ständige Ausschüsse:

Ältestenrat: Helga Hoffmann, Dr. Jürgen Peter Brecht, Günter Fuchs,

Brigitte Lindemann, Klaus Scherbel, Werner Axmacher

Sport: Bernd Kühlken, Klaus Scherbel

Jugend: Lukas Koller, Inge Neumerkel, Conny Zipser

Bau u. Haus: Jan Lewerenz, Karsten Schade, Wolfgang Stelter

Veranstaltungen: Tina Wiedenhoff, Christine Koller, Torsten Emmerlich,

Sheila Thalau, Janina Ahrens

Kassenprüfer: Mario Fuchs, Jörg Lindemann

Wahlausschuss: Bernd Szebel, Falk Greve

Presse - Öffentlichkeit -

Internet: Sheila Thalau, Bärbel Winkler-Kühlken,

Wiebke Bergemann